



Terra Dos T4

HOLMER 
exxact



**„Beim Rübenroden geht nichts über
HOLMER. Seit 25 Jahren überzeugt
uns die top Rodequalität.“**

**Sebastian Binder
(ZRG Weserbergland)**

1969 übernahm Alfons Holmer die Dorfschmiede seines Vaters. 1974 entwickelte er den ersten selbstfahrenden, 6-reihigen Zuckerrübensvollernter – ein Meilenstein der Landtechnik.

HOLMER ist damit seit 50 Jahren Partner der Landwirtschaft.

Der Zuckerrübenroder Terra Dos T4 wurde 2013 auf der Agritechnica vorgestellt. Bis heute wird er in Eggmühl ständig weiterentwickelt: Sei es durch die automatische Einzelreihentieffenführung EasyLift oder das Headlandmanagement SmartTurn. Zwei Mal wurde der Terra Dos T4 deshalb bereits als Maschine des Jahres ausgezeichnet.

Auch der 4.000 HOLMER-Zuckerrübenroder ist ein Terra Dos T4.

1969 - 2019
50
HOLMER





Rübenroden leicht gemacht

Der Terra Dos T4 ist ein Meilenstein in der Rübenerntetechnik und setzt seit 2013 jedes Jahr neue Maßstäbe: Ob mit dem Weltrekord von 2015 oder der DLG-Silbermedaille für das Headlandmanagement SmartTurn 2017.

Die Maschine des Jahres 2014 und 2016 überzeugt Landwirte, Gemeinschaften, Lohnunternehmer und Zuckerindustrie in über 45 Ländern weltweit. Seit HOLMER 1974 den ersten selbstfahrenden, 6-reihigen Rübenroder entwickelt hat, ist die Grundidee des Rodens aus der Gare die gleiche geblieben – nur dass diese im Terra Dos T4 heute wesentlich weiterentwickelt ist.

Der Terra Dos T4 ist dabei Qualität made in Germany. HOLMER entwickelt und baut seine Fahrzeuge im bayerischen Eggmühl – und hat darin als Maschinenbauer und Partner der Landwirtschaft 50 Jahre Erfahrung. Kundenservice, Ersatzteillieferungen, Vertrieb – bei HOLMER bekommen Sie alles aus einer Hand und sind Teil einer starken, innovativen Familie.

Mit Leidenschaft und Wertschätzung arbeiten wir an fortschrittlichen Lösungen, damit der Terra Dos T4 Sie auch weiterhin begeistert. Unsere Maschinen sind technologisch führend. Weltweit. Für Ihren Erfolg.

Der Terra Dos T4 auf einen Blick:

- > **Patentierter automatische Einzelreihentieffenführung HOLMER EasyLift – für mehr Ertrag bei weniger Verschleiß und geringerem Kraftstoffverbrauch**
- > **HR-Rodeaggregat mit 7 Walzen – für beste Rodequalität**
- > **Minimalköpfer HOLMER DynaCut mit länger scharfem Messerschiff – für Ihren Ertrag**
- > **Rodeschar HOLMER DuraShare – für geringste Verschleißkosten**
- > **Durchdachtes Fahrwerkskonzept – für optimale Stabilität und Spurtreue am Seitenhang**
- > **Systematischer Leichtbau – denn Bodenschonung fängt beim Maschinengewicht an**
- > **Intuitives Bedienkonzept HOLMER SmartDrive – für eine effiziente und ergonomische Bedienung**
- > **Telemetriesystem HOLMER EasyHelp 4.0 – für einfachste Einsatzplanung und schnellsten Service**
- > **Einzigartiges Fahrtriebskonzept HOLMER EcoPower – für weniger Kraftstoffverbrauch**
- > **Baukastenprinzip für 2- und 3-achsige Modelle – so haben Sie immer die beste Maschine**



Maßstäbe setzen.





„Der Terra Dos T4 ist der beste Rübenroder, den wir je gebaut haben. Besonders stolz bin ich auf das Fahrtriebskonzept.“

Dr.-Ing. Michael Gallmeier
(Leiter Entwicklung)



Nachhaltig sein.



Von Profis für Profis

Seit 45 Jahren baut HOLMER erfolgreich Zuckerrübenroder. Unsere Erfahrung ist Ihr Erfolg.

Perfekt konstruiert, intelligent vernetzt – das war der ganzheitliche Ansatz bei der Entwicklung des Terra Dos T4. Dafür haben unsere Entwickler ihr gesamtes Wissen eingesetzt: Geschickte Konstruktionen und die Verwendung moderner, hochfester Stähle garantieren höchste Stabilität bei optimalem Materialeinsatz. Gleichzeitig entlastet die ideal vernetzte Maschine den Fahrer durch intelligente Fahrerassistenzsysteme.

Der Terra Dos T4 ist deshalb nicht einfach eine Maschine. Er ist das Konzept für eine nachhaltige und moderne Zuckerrübenenernte. So können Sie die immer kürzer werdenden Bearbeitungszeiträume effizient und bodenschonend nutzen.

Der Terra Dos T4 entwickelt in Eggmühl (Bayern, Deutschland):

- > Nachhaltiges Gesamtkonzept – für Ihren Erfolg
- > Konsequenter Leichtbau und daher bis zu 3 t leichter als vergleichbare Wettbewerbsmodelle – denn Bodenschonung fängt beim Fahrzeuggewicht an
- > Hochfeste Stähle S700 – für Stabilität bei härtesten Einsatzbedingungen
- > Perfekte Hydraulikauslegung – für maximale Performance im Einsatz

Baukastensystem

Der HOLMER Terra Dos T4 ist der beste Rübenroder aller Zeiten – egal ob mit 2 oder 3 Achsen. Deshalb ist der Terra Dos T4 im Baukastenprinzip aufgebaut: Innovationen aus der Praxis finden so direkt Eingang in alle Baureihen. Gleichteile optimieren zudem die Ersatzteilversorgung, das einheitliche Bedienkonzept sichert die Benutzerfreundlichkeit und der identische Aufbau garantiert Ihnen stets den besten Service.

Gleiche Baugruppen machen das Leben leichter:

- > Mercedes-Motor mit 626 PS / 460 kW – für wirtschaftliches Arbeiten
- > Breite Elevator-, Sieb- und Entladebänder – für höchsten Durchsatz
- > Baugleiche Quer- und Längskratzböden – für schnellstmögliches Entladen
- > Intuitives Bedienkonzept HOLMER SmartDrive – für idealen Fahrkomfort
- > Direkt angetriebene Achsen mit automatisch geregelter Voreilung – für Traktion und Spurtreue am Hang

Terra Dos T4-30

- > 2 angetriebene Achsen – für Einfachüberrollung
- > 30 m³ Bunkervolumen
- > Optional: Vorderachse mit MICHELIN VF 900/60 R 38 CerexBib 2 und Hinterachse mit MITAS SFT 1250/50 R 32 – für die größte Aufstandsfläche seiner Klasse

Terra Dos T4-40

- > 3 angetriebene Achsen
- > 45 m³ Bunkervolumen
- > Schubrohraufhängung der dritten Achse – für alle Freiheitsgrade
- > Zusätzlicher Längskratzboden – zum Entleeren des hinteren Bunkerbereichs
- > Geteilte und abschaltbare Befüllschnecke – für eine schonende Befüllung
- > Mittig angeordnetes Entladeband – für schonende Bunkerentleerungen in ca. 50 sec



Weltrekord

Bereits im Herbst 2015 stellte HOLMER sein 12-reihiges Rodeaggregat HR 12 vor. Das Team um Entwickler Eduard Richer unterzog es sofort dem härtesten Praxistest – und stellte den Weltrekord im Zuckerrübenroden auf!

Am 28. September 2015 um 12:01 startete ein HOLMER Terra Dos T4-30 mit HR 12 zu diesem Weltrekordversuch. Er rodete in 24 Stunden auf den Flächen von Baltic Agrar in Liepen (Mecklenburg-Vorpommern) 85,6 ha Zuckerrüben. Der Weltrekord beweist die Effizienz des HR 12 – und wurde bisher nicht angegriffen.

Bei zahlreichen Feldversuchen und Vorführungen sowie im Kundeneinsatz hat das HR 12 seine Praxistauglichkeit gezeigt. Besonders beeindruckend ist dabei die Schlagkraft dieser zukunftsweisenden Technik auch auf kleinen Flächen und beim Anroden.

Die Reduzierung der gefahrenen Meter pro Hektar ist gleichzeitig ein großer Beitrag zur Bodenschonung durch weniger überrollte Fläche. Durch die größere Rodebreite öffnet sich zudem ein nicht überrollter Transportkorridor, den Abfuhrfahrzeuge optimal nutzen können.



Schlegler

Ca. 5-7 cm hat der Blattstrunk – je nach Einsatzgebiet und Einstellung –, den der Schlegler des Terra Dos T4 an der Zuckerrübe stehen lässt. Die übrigen Blätter werden abgeschlegt. Die automatische Tiefenführung HOLMER EasyLift ist auch auf den Schlegler erweitert. Dieser wird automatisch in der Höhe angepasst – und lässt so nur so viele Zentimeter Blattstrunk stehen, wie der Fahrer zuvor eingestellt hat; ein aufwändiges Nachregeln entfällt. Bei einer Änderung der Walzenganghöhe wird der Schlegler automatisch nachgeregelt. Die Führung des Schleglers erfolgt hydraulisch und stützradlos.

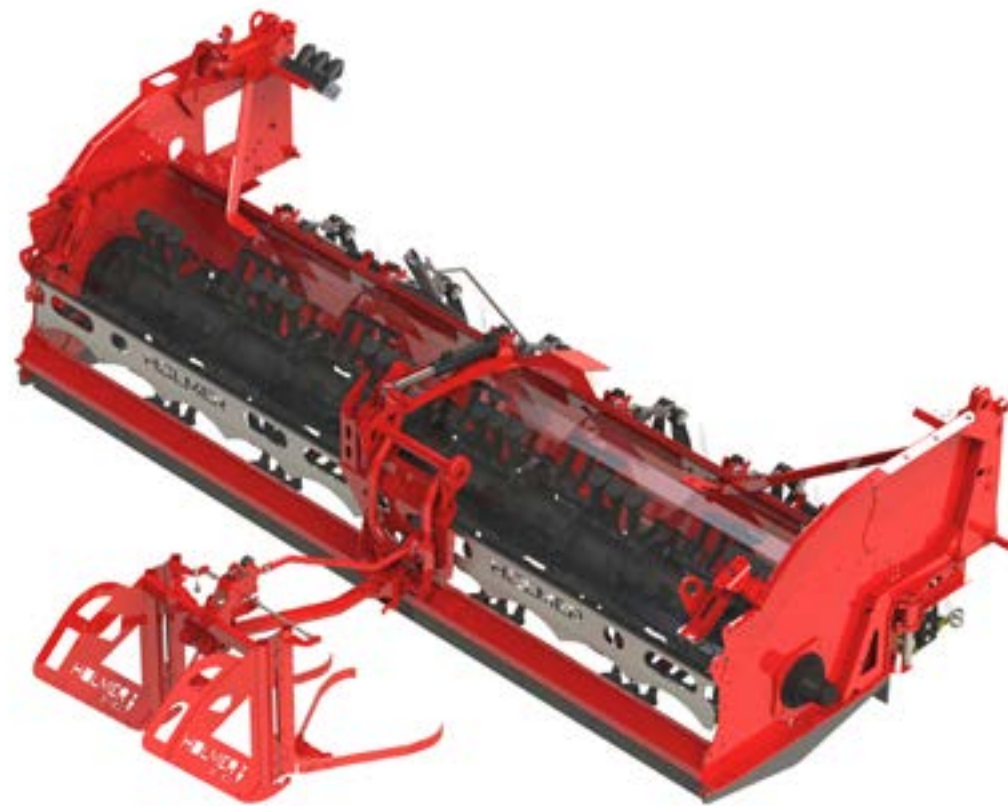
Für die Blattmasse stehen mit dem HOLMER Integralschlegler HS I und dem HOLMER Kombi-Schlegler HS KO Lösungen für verschiedene Einsatzbedingungen zur Verfügung:

- > Schleglerwelle mit 600 mm Durchmesser und geschmiedeten T-Messern – für optimale Zerkleinerung bei geringstem Verschleiß
- > Niedrige Schleglerdrehzahl – für niedrigen Kraftstoffverbrauch
- > Vollständig geschraubte Stahlblechkonstruktion – für einfache Wartung
- > Blatttaster von der Kabine aus hydraulisch klappbar – für geringste Rüstzeiten
- > Automatischer Schnellaushub – für Ihre Sicherheit
- > Schwingungstilgung im Acker und auf der Straße – zur Stoßreduzierung

HS I

Der HOLMER-Integralschlegler, der das zerkleinerte Blatt zwischen den Rübenreihen ablegt:

- > Spur-an-Spur-Roden möglich – für einen einfacheren Überblick
- > Nährstoffe verbleiben an Ort und Stelle – als organischer Dünger
- > Gleichmäßige Bodenbedeckung – als beste Ausgangsposition für konservierende Bodenbearbeitung und Saat
- > Leichteste Schleglervariante – zur Schonung des Bodens



Option: HS KO

Der HOLMER Kombi-Schlegler, der entweder das zerkleinerte Blatt zwischen den Rübenreihen ablegt oder bei starkem Unkrautbewuchs über eine Blattschleuder auf die bereits gerodete Fläche verteilt:

- > Funktionen während des Rodens vom Fahrersitz aus umschaltbar – für Komfort und Flexibilität
- > Hydraulisch angetriebene, abgesicherte Blattschnecke und Streuteller – für gleichmäßiges Breitverteilen großer Blatt- und Beikrautmengen
- > Nährstoffe verbleiben auf dem Feld – als organischer Dünger
- > Blattbergung mittels HOLMER-Blattband möglich – zur weiteren Verwendung der Biomasse



Präzise sein.

Schneid haben.

Minimalköpfer DynaCut

Der HOLMER-Minimalköpfer DynaCut perfektioniert die Technik des Schnittentblatts. Durch seine veränderte Geometrie erntet der DynaCut die ganze Rübe ohne Blattanhang.

Weil auch der Rübenkopf Ihr Ertrag ist:

- > Agileres Verhalten der Nachköpfer durch reduziertes Gewicht – für zuverlässig minimal geköpfte Rüben auch bei hohen Rodegeschwindigkeiten
- > Auf Knopfdruck einstellbares Köpfniveau – für optimale Rodeergebnisse
- > Ausschluss von zu tief geköpften Rüben – für Ihren Ertrag
- > Neuer, dünner Messerschleiff – für eine wesentlich länger scharfe Schneide
- > Einfache Wartung und geringe Servicekosten – für Ihren Gewinn

DynaCut ▼





Option: Kombi-Entblatter

Zwei gegenläufig drehende Putzerwellen mit insgesamt 50 Gummiklöppln arbeiten mit minimierter Drehzahl längs der Fahrtrichtung. In Kombination mit der Standard-Schleglerwelle und HOLMER DynaCut Nachköpfer werden die Rüben als Ganzes ohne Blattreste geerntet. Im Gegensatz zu vergleichbaren Techniken arbeitet der HOLMER Kombi-Entblatter nicht mehr quer sondern längs der Fahrtrichtung.

Ernten, was gewachsen ist:

- > 2 gegenläufige Putzerwellen – für ein perfektes Arbeitsergebnis
- > 50 Gummiklöppl pro Welle – für eine schonende Rübenentblattung und geringsten Verschleiß
- > Minimierter Drehzahl – für weniger Kraftstoffverbrauch
- > Anordnung längs der Fahrtrichtung – für einen längeren Arbeitsweg der Gummiklöppl und damit bessere Ergebnisse
- > Erleichterte Einstellbarkeit – zur Fahrerentlastung
- > Kombination mit HOLMER DynaCut möglich – für perfekte Blattentfernung
- > Höhere Erträge – für Ihren Gewinn



Köpfchen haben.

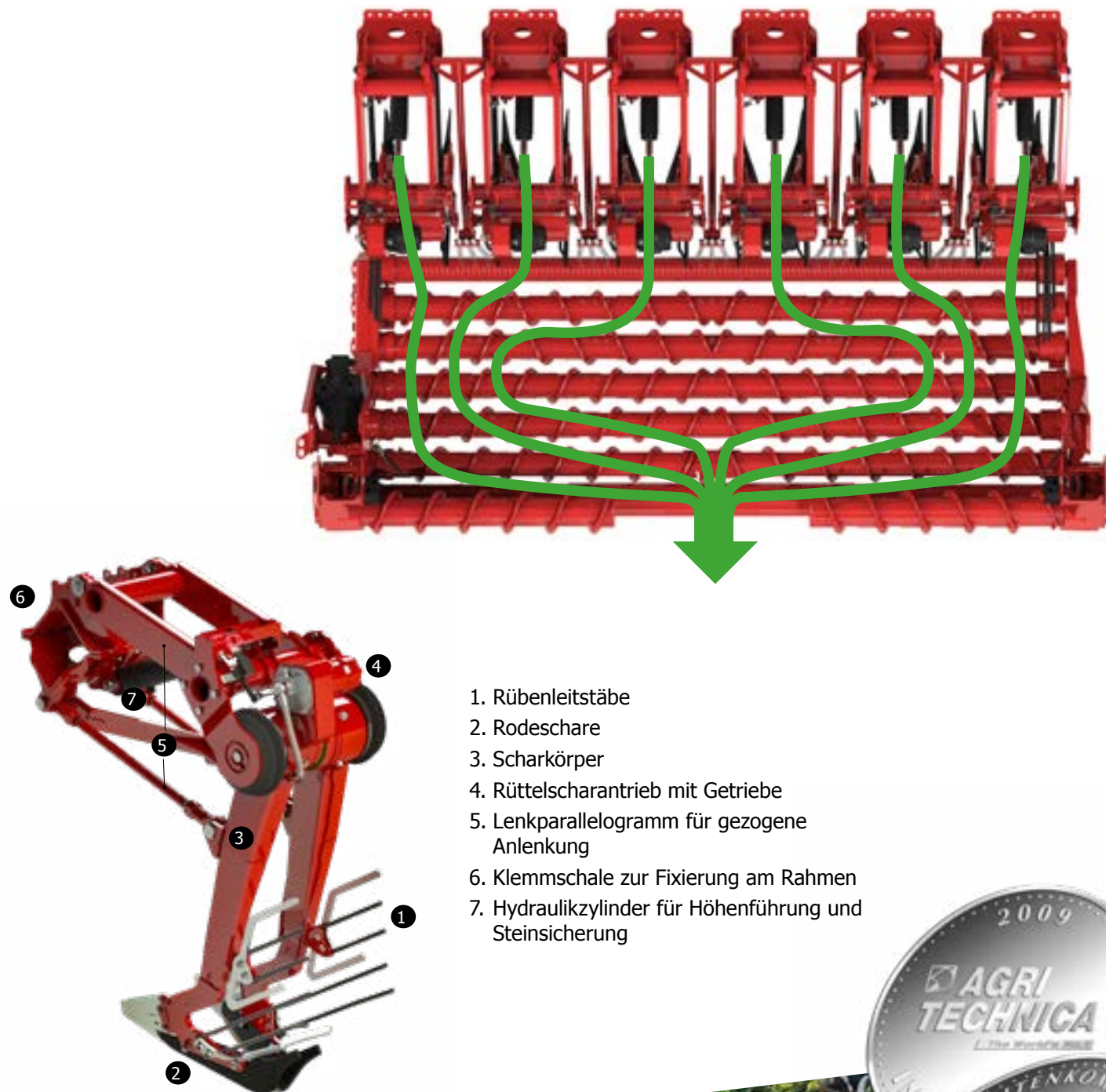
Rodeaggregat

Bereits 2009 wurde das HR-Rodeaggregat von der DLG mit einer Silbermedaille ausgezeichnet: Damals war die Einzelreihentieffenführung für jedes Paar Rodeschare revolutionär. Seitdem hat HOLMER das Rodeaggregat stetig weiterentwickelt. Mit HOLMER EasyLift funktioniert die Einzelreihentieffenführung seit 2015 automatisch – für sechs, acht, neun oder zwölf Reihen.

Das Erfolgsrezept des HR-Rodeaggregats ist sein modularer Aufbau aus Einzelreihenaggregaten, die sich individuell an jeden Rübenbestand anpassen.

Weil wir die Einzelreihentieffenführung erfunden haben:

- > **Beste Einsicht in das Rodeaggregat vom Fahrersitz aus – zur idealen Überwachung der Rodequalität**
- > **Aktive, oszillierende Hehebewegung der Schare – für schonendste Rübenlockerung und damit weniger Wurzelbruch**
- > **Gezogene Anordnung der Scharkörper – für geringen Zugkraftbedarf**
- > **Rodetiefe pro Schar in cm in der Kabine sichtbar und einstellbar inkl. Warnhinweisen – für einfaches Lernen**
- > **70 mm Seitenbeweglichkeit aller Scharkörper – für flexible Reihenanpassung**
- > **Integrierte hydraulische, wartungsfreie Steinsicherung für jede Einzelreihe – für beste Einsatzsicherheit**
- > **Scharhorizont sowie Tastwelle/Walzenganghöhe unabhängig voneinander einstellbar – für perfektes Roden unter allen Bedingungen**
- > **7 Rode- und Reinigungswalzen – für mehr Reinigungsfläche**
- > **Drehzahlen stufenlos von nur 300-600 U/min einstellbar – für schonendste Förderung**
- > **Rodewalzen mit 22-30 mm hohen Spiralwindungen – für maximale Förderleistung**
- > **Reversierautomatik beim Ausheben – zum Entfernen von Steinen**
- > **Option: Verschiedene Rodewalzendurchmesser für 2. und 4. Rodewalze – zur Verlustminimierung bei Sonderkulturen und kleinen Rüben**
- > **Tasträder mit 750-800 mm Durchmesser – zur automatischen Höhenführung des Rodeaggregats**



1. Rübenleitstäbe
2. Rodeschare
3. Scharkörper
4. Rüttelscharantrieb mit Getriebe
5. Lenkparallelogramm für gezogene Anlenkung
6. Klemmschale zur Fixierung am Rahmen
7. Hydraulikzylinder für Höhenführung und Steinsicherung



Das Beste rausholen.

Durchhaltevermögen haben.

Option: DuraShare

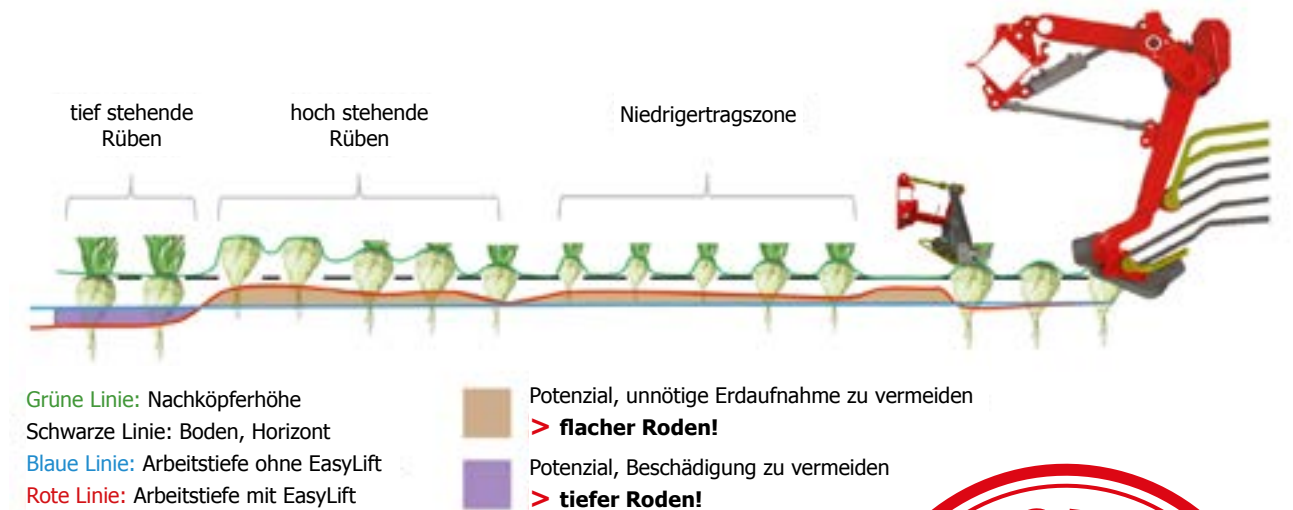
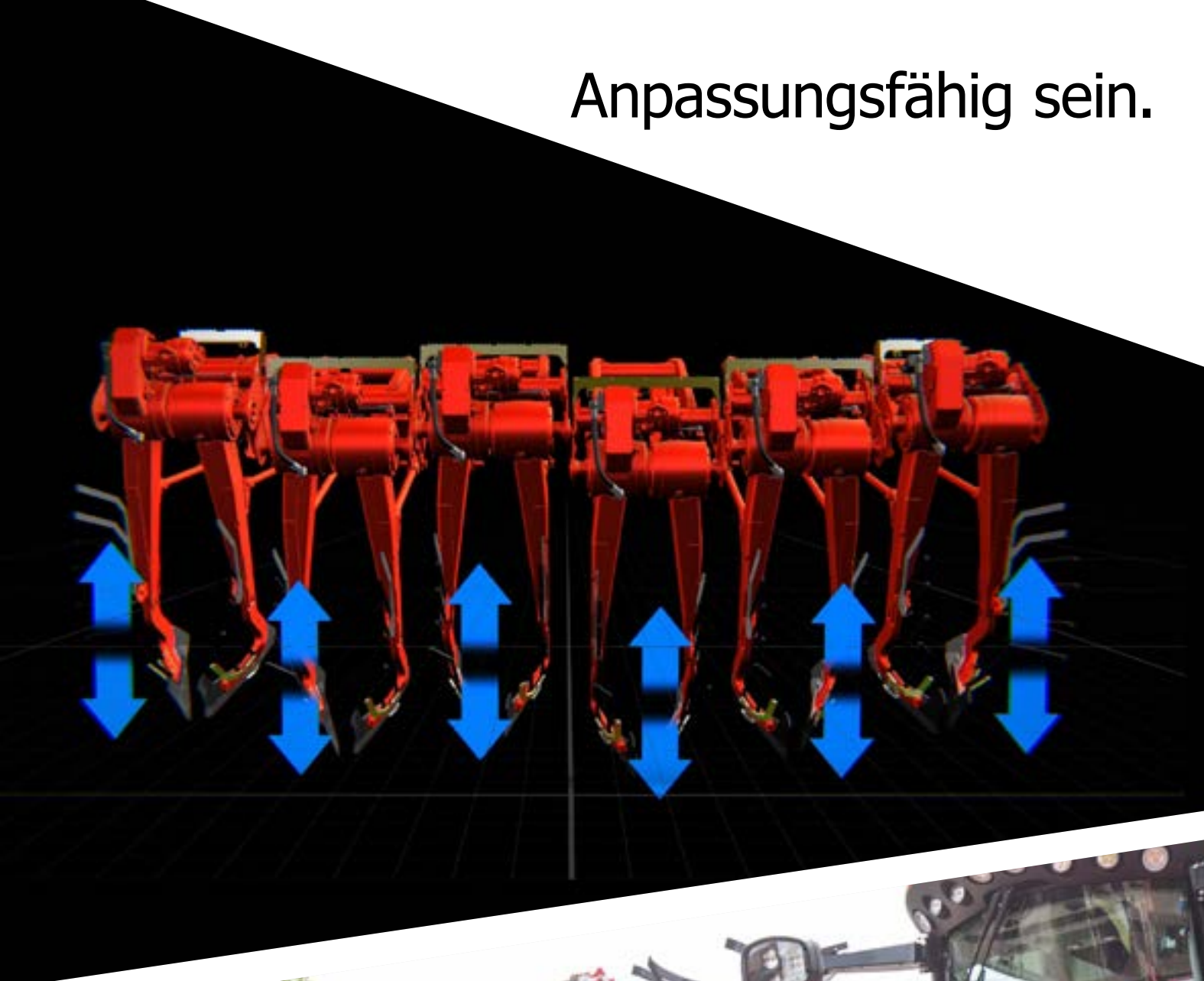
In der Rodekampagne 2018 hat HOLMER ein neuartiges Schar getestet:
Das HOLMER DuraShare hat eine bis zu doppelt so lange Lebensdauer wie ein herkömmliches Rodeschar. So leistet es einen wichtigen Beitrag zu einer konstant hohen Rodequalität, niedrigen Verschleißkosten und geringen Standzeiten.
Nach dem überzeugenden Praxistest ist das DuraShare zur Rodekampagne 2019 erhältlich.

Es hält und hält und hält:

- > **Geschmiedetes Schar aus einem Guss, damit Material dort eingesetzt wird, wo es gebraucht wird – für mehr Stabilität und weniger Verschleiß**
- > **Aufgelötete Hartmetallplättchen an der Unterkante als Verschleißschutz – für längste Haltbarkeit**
- > **Windschattenkante durch Hartmetallplättchen verringert Kontakt mit Erde und Steinen – für geringsten Materialverschleiß**
- > **Abwärtskompatibilität zu früheren Terra Dos – für maximale Flexibilität**
- > **Geschmacksmusterschutz – damit Sie sich von anderen unterscheiden**



Anpassungsfähig sein.



EasyLift

Die neue Leichtigkeit des Rodens.

Option: EasyLift

Das von HOLMER entwickelte EasyLift übernimmt automatisch die Tiefenführung der einzelnen Scharkörper, so dass jede Rübe stets in der optimalen Tiefe gerodet werden kann. Der Bordcomputer errechnet dazu aus Positionsmesswerten die Scheitelhöhen der Rüben und passt automatisch die Arbeitstiefe der Scharkörper an. Durch diese Automatisierung lässt sich das volle Potential des HR-Roders zuverlässig und bei stets gleichbleibender Leistung ausschöpfen.

Die neue Leichtigkeit des Rodens:

- > **Keine zu geringe Arbeitstiefe** – zur Vermeidung von Bruchverlusten und Verletzungen des Rübenkörpers
- > **Kein unnötig tiefes Roden** – für weniger Verschleiß und geringeren Kraftstoffverbrauch; denn 1 cm zu tiefes Roden bedeutet ca. 100 t/ha unnötige Erdbewegung
- > **Seitenhangautomatik** – für optimale Anpassung des HR-Roders am Hang
- > **Optimale Fahrerentlastung** durch bis zu 2.600 Regelungen pro ha – für entspanntes Arbeiten
- > **Perfekte Rodeergebnisse** auch bei Ertragsschwankungen, sortenbedingt unterschiedlichen Rübenformen, Unebenheiten am Feldrand oder Ackerfurchen, Fahrspuren, lückigen Beständen sowie witterungs- und standortabhängigen Bodenverhältnissen – für Ihren Gewinn



**„Das ist unser vierter HOLMER.
Wir werden die Marke nie wieder
wechseln!“**

**Richard Ivatt
(A & R Ivatt Contractors, UK)**

Die Rübenenernte ist heute eine Transportherausforderung. Diese wird gelöst durch die Entkoppelung von Ernte und Transport auf dem Feld. Kurze Überladezeiten sind dabei die Grundlage für eine funktionierende Logistikkette.

- > **Der Zuckerrübenvollernter bleibt die Schlüsselmaschine bei der Rübenenernte. Ihn gilt es optimal auszulasten. Breitere Rodeaggregate steigern dabei die Flächenleistung – für geringere Rodekosten pro Hektar. Gleichzeitig werden durch die größere Arbeitsbreite Überfahrten eingespart, weniger Fläche überrollt und Wendemanöver reduziert – für mehr Bodenschutz.**
- > **Bodenschonende und schlagkräftige Transporttechnik übernimmt im getrennten Verfahren die Abfuhr und die Ablage in der Feldrandmiete.**

So können die immer kürzer werdenden Erntezeitfenster optimal genutzt werden.

Option: Breite Rodeaggregate

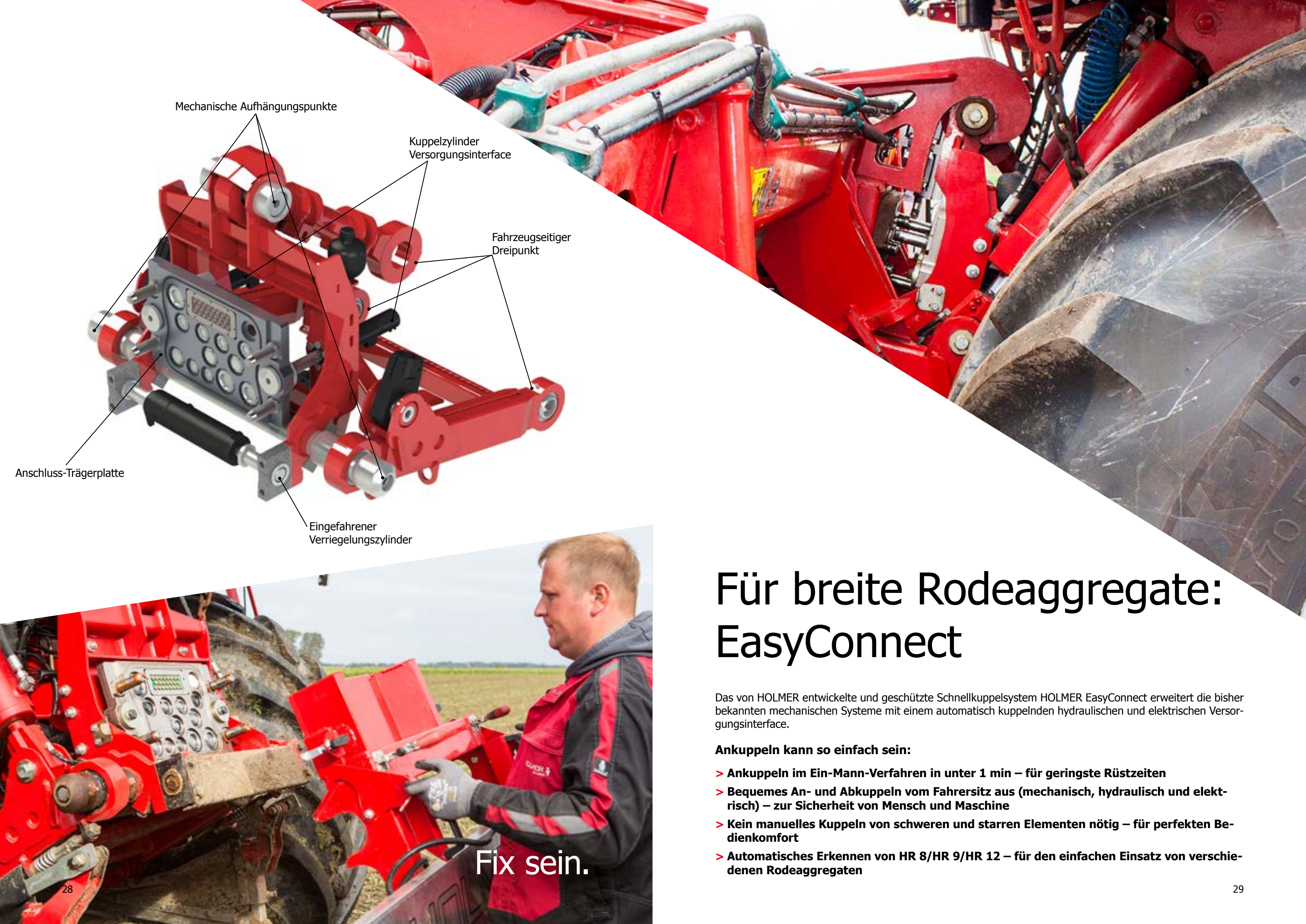
Ob 8, 9 oder 12 Reihen: Die breiten HR-Rodeaggregate bewähren sich seit Jahren in der Praxis, wie auch der Weltrekord im Rübenroden mit dem Rodeaggregat HR 12 beweist. Durch die zusätzlichen Reihen erhöht sich die Flächenleistung des Terra Dos T4 entscheidend. So können Nebenzeiten reduziert und Überfahrten eingespart werden.

Weil mehr Schare einfach mehr ernten:

- > Schonfahrt bereits beim ersten Durchroden möglich – zur Verhinderung von Bodenschadverdichtungen
- > Modularer Aufbau – für einfachste Wartung
- > Basis für enorme Rodeleistungen – bei wesentlicher Kraftstoffersparnis
- > Weniger Überrollungen – für aktiven Bodenschutz
- > Hohe Rodegeschwindigkeiten – für mehr Flächenleistung
- > Zügiges Überladen auf bis zu 4,00 m hohe Überladefahrzeuge während des Rodens – für ein stimmiges Logistikkonzept
- > Passender HOLMER-Transportwagen mit Luftfahrwerk – für den Straßentransport
- > Breitere Bereifung auf der Vorderachse möglich – für beste Gewichtsabstützung
- > Integralschlegler HS I um 180° hydraulisch klappbar – für einfache Transportstellung



Mehr draufhaben.



Für breite Rodeaggregate: EasyConnect

Das von HOLMER entwickelte und geschützte Schnellkuppelsystem HOLMER EasyConnect erweitert die bisher bekannten mechanischen Systeme mit einem automatisch kuppelnden hydraulischen und elektrischen Versorgungsinterface.

Ankuppeln kann so einfach sein:

- > Ankuppeln im Ein-Mann-Verfahren in unter 1 min – für geringste Rüstzeiten
- > Bequemes An- und Abkuppeln vom Fahrersitz aus (mechanisch, hydraulisch und elektrisch) – zur Sicherheit von Mensch und Maschine
- > Kein manuelles Kuppeln von schweren und starren Elementen nötig – für perfekten Bedienkomfort
- > Automatisches Erkennen von HR 8/HR 9/HR 12 – für den einfachen Einsatz von verschiedenen Rodeaggregaten

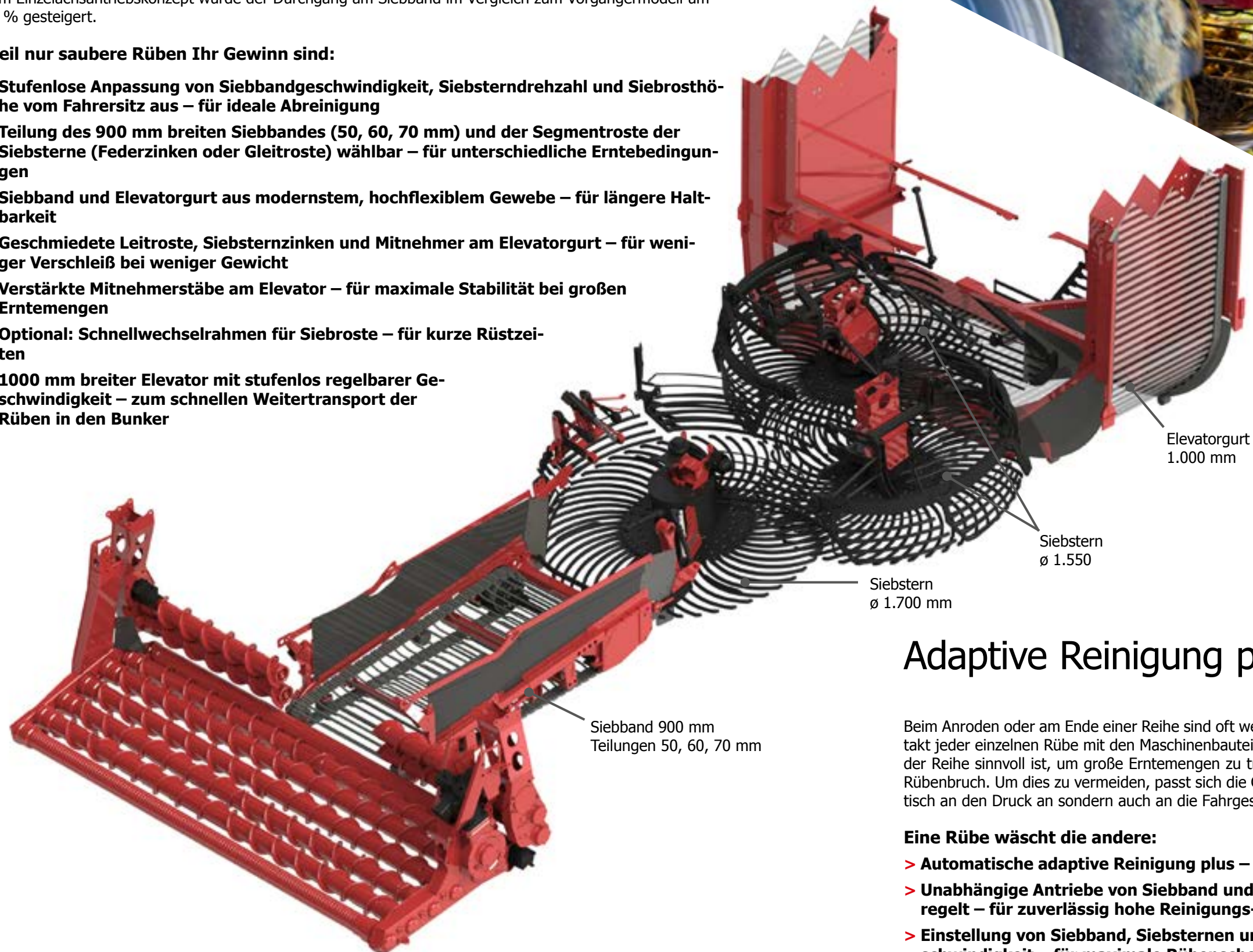
Fix sein.

Reinigung

Saubere, unbeschädigte Rüben bedeuten bares Geld. Der Terra Dos T4 ist hierfür die perfekte Basis. Sämtliche Reinigungs- und Fördereinrichtungen – wie Siebband, Siebsterne oder Elevator – sind optimal auf maximale Durchsatzleistungen und perfekte Abreinigung abgestimmt. In Verbindung mit der neuen Portalachse und dem Einzelachsantriebskonzept wurde der Durchgang am Siebband im Vergleich zum Vorgängermodell um 40 % gesteigert.

Weil nur saubere Rüben Ihr Gewinn sind:

- > **Stufenlose Anpassung von Siebbandgeschwindigkeit, Siebsterndrehzahl und Siebrosthöhe vom Fahrersitz aus – für ideale Abreinigung**
- > **Teilung des 900 mm breiten Siebbandes (50, 60, 70 mm) und der Segmentroste der Siebsterne (Federzinken oder Gleitroste) wählbar – für unterschiedliche Erntebedingungen**
- > **Siebband und Elevatorgurt aus modernstem, hochflexiblem Gewebe – für längere Haltbarkeit**
- > **Geschmiedete Leitroste, Siebsternzinken und Mitnehmer am Elevatorgurt – für weniger Verschleiß bei weniger Gewicht**
- > **Verstärkte Mitnehmerstäbe am Elevator – für maximale Stabilität bei großen Erntemengen**
- > **Optional: Schnellwechselrahmen für Siebroste – für kurze Rüstzeiten**
- > **1000 mm breiter Elevator mit stufenlos regelbarer Geschwindigkeit – zum schnellen Weitertransport der Rüben in den Bunker**



Sauber bleiben.

Adaptive Reinigung plus

Beim Anroden oder am Ende einer Reihe sind oft wenig Rüben in der Reinigung. Dadurch erhöht sich der Kontakt jeder einzelnen Rübe mit den Maschinenbauteilen. Eine höhere Geschwindigkeit der Reinigung, wie sie in der Reihe sinnvoll ist, um große Erntemengen zu transportieren, führt hier zu vermehrten Verletzungen und Rübenbruch. Um dies zu vermeiden, passt sich die Geschwindigkeit der HOLMER-Reinigung nicht nur automatisch an den Druck an sondern auch an die Fahrgeschwindigkeit des Terra Dos T4.

Eine Rübe wäscht die andere:

- > **Automatische adaptive Reinigung plus – für optimale Fahrerentlastung**
- > **Unabhängige Antriebe von Siebband und Siebsternen, drucküberwacht und drehzahlge-regelt – für zuverlässig hohe Reinigungs- und Förderleistung**
- > **Einstellung von Siebband, Siebsternen und Elevator zusätzlich abhängig von der Fahrge-schwindigkeit – für maximale Rübenschonung wenn wenig Rüben in der Reinigung sind**
- > **Ansprechverhalten der Automatik individuell einstellbar – für optimale Anpassung an unterschiedliche Erntemengen**

Bunker

Mit der automatisch gesteuerten, umschaltbaren Bunkerschnecke werden die Rüben optimal im Bunker verteilt und der Füllstand durch 2 Ultraschallsensoren überwacht. So ist immer eine ideale Gewichtsverteilung und maximale Traktion garantiert.

Im Terra Dos T4-40 ist die Bunkerschnecke zusätzlich geteilt: Sobald der Bunker hinten perfekt gefüllt ist, schaltet sich der hintere Teil der Schnecke ab, um die Rüben nicht zu verletzen.

Über das extralange Entladeband können die Rüben entweder während der Fahrt bequem auf ein Begleitfahrzeug übergeladen oder auf einfache Weise breite Mieten angelegt werden. Automatisch geschaltete Quer- und Längskratzböden sorgen dabei für eine schnelle Entleerung des Bunkers.

Rüben richtig übergeben:

- > **Bunkervolumen 30 m³ bzw. 45 m³ – bestens gerüstet für jede Schlaggröße**
- > **2 Ultraschallsensoren – zur Ertragsabschätzung und zur Füllstandsermittlung**
- > **Terra Dos T4-40: 2-geteilte Bunkerschnecke – für optimale Befüllung**
- > **Ertragserfassung für Anzahl der Bunker sowie t pro Auftrag – für eine optimierte Abfuhrplanung**
- > **Geschraubte Kassetten-Kratzböden – für einfache Wartung und lange Haltbarkeit**
- > **Putzerwelle zwischen Kratzboden und Entladeband – für zusätzliche Abreinigung**
- > **Kratzbodenleisten aus Hardox® – für maximale Haltbarkeit**
- > **1.800 mm breites Entladeband mit schonenden PU-Mitnehmern – für Entladezeiten von unter 40 bzw. 50 sec**
- > **Terra Dos T4-40: mittig angeordnetes Entladeband – zur gleichmäßigen Beschickung des Entladebandes**
- > **Entladeband 3-fach klappbar mit Kontur-Stellung – für geringe Fahrzeughöhe auf dem Feld**
- > **Letztes Knickteil gestreckt – für maximale Überladehöhe bzw. -weite und minimale Fallhöhe an der Miete**
- > **Zügiges Überladen auf bis zu 4,00 m hohe Überladefahrzeuge während des Rodens – für ein stimmiges Logistikkonzept**
- > **Klappautomatik – für einfachen und schnellen Wechsel von Straßenfahrt in Arbeitsstellung**



Großzügig sein.



„Ich bin gerne beim Roden dabei. So sehe ich direkt vor Ort, welche Wünsche unsere Kunden haben. Im Prototypenbau werden die Ideen dann Realität. Mein Ziel ist es immer, den besten Zuckerrübensvollernter zu entwickeln.“

**Eduard Richer
(Entwicklung)**

Bei HOLMER arbeiten 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit täglich daran, unsere Maschinen für Sie noch besser zu machen. Von der Entwicklung bis zum Kundenservice kommt bei HOLMER alles aus einer Hand. Fortschritt und Leidenschaft prägen die Zusammenarbeit. Unser Erfolg ist eine Teamleistung. Deshalb sind wir technologisch führend. Weltweit. Für Ihren Erfolg.

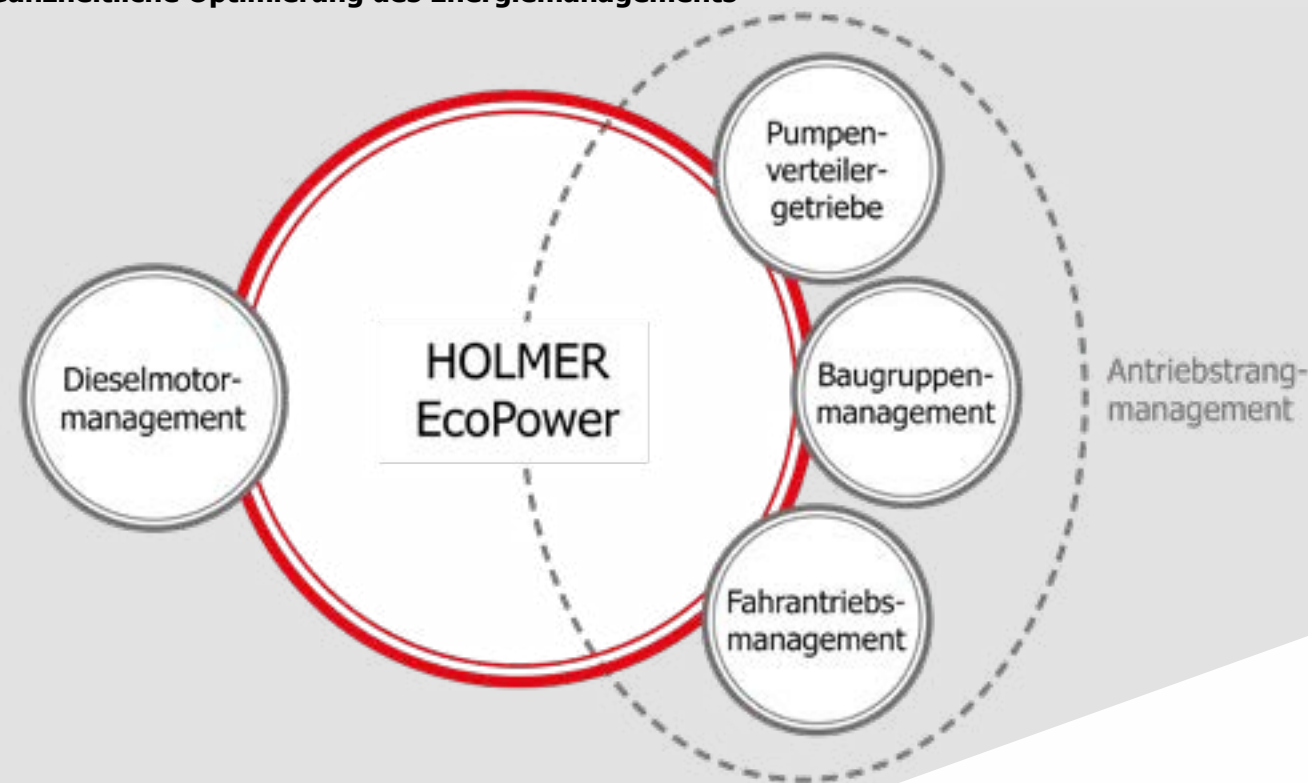
EcoPower



Absolut einzigartig im Bereich selbstfahrender Arbeitsmaschinen ist das von HOLMER entwickelte EcoPower. Abhängig vom aktuellen Einsatz – Ernte oder Überführung – wählt das HOLMER EcoPower den optimalen Bereich im Dieselmotor- und Fahrtriebskennfeld. So garantiert es immer optimale Performance und Leistung bei gleichzeitig geringstem Kraftstoffverbrauch.

Weil wir Kraftstoff sinnvoll einsetzen:

- > Einzelantriebe werden bei Nichtgebrauch abgekoppelt
- > Optimaler Betriebspunkt am Dieselmotor
- > Effizienzsteigerung aller Baugruppenantriebe sowie des Fahrtriebs
- > Wirkungsgradsteigerung durch eine größere Anzahl von Pumpen und dadurch eine optimale Abstimmung zwischen Pumpe und Baugruppe
- > Ganzheitliche Optimierung des Energiemanagements



Effizient arbeiten.

Motor und Hydraulik

Motorentechnologie von Mercedes Benz macht den Terra Dos T4 zum effizientesten Zuckerrübenroder. Egal ob zwei oder drei Achsen: Mit 626 PS / 460 kW ist der Terra Dos T4 effizient ausgestattet für die unterschiedlichsten Einsatzbedingungen und verfügt über ausreichend Leistungsreserven. Der Terra Dos T4 erfüllt die Abgasnorm Tier 4 final. AdBlue sorgt dafür, dass im Verbrennungsprozess entstandene Stickoxide bei der Abgasnachbehandlung in reinen Stickstoff und Wasser umgewandelt werden – für unser aller Umwelt.

Immer perfekt abgestimmt:

- > **626 PS / 460 kW** – für Leistungsreserven und Einsatzsicherheit in jeder Lage
- > **Abgasstufe Tier 4 final** – für unser aller Umwelt
- > **Leistungsabhängige, automotive Drehzahlregelung des Motors zwischen 1.150 und 1.550 U/min beim Roden** – für verbrauchsoptimierten Betrieb
- > **Leistungsstarke Load-Sensing-Hydraulikanlage** – für ökonomische Versorgung der gesamten Arbeits-, Antriebs- und Lenkhydraulik
- > **Optimale, stabile Drehmomentkennlinie** – für einen effizienten Einsatz der Motorleistung
- > **Max. Drehmoment 2.900 Nm bei 1.300 U/min** – für Spritzigkeit auch bei niedrigen Drehzahlen
- > **Hydraulisch reversierbarer Lüfter mit Zeitsteuerung** – für saubere Kühlelemente





Fahrwerkskonzept

Der Terra Dos T4 ist konsequent im Leichtbau- und Baukastenkonzept gefertigt. Ein gerader Zentralrohrrahmen aus hochfestem Stahl S700 – gefertigt aus einem Stück – bildet dabei das zuverlässige, gewichtsoptimierte Grundgerüst. Der Vorderteil des Grundfahrzeugs ist über ein 60° Knickgelenk am Hauptrahmen angebunden. Dies ist die Grundlage für Wendigkeit in jeder Situation und eine optimale Gewichtsverteilung.

Einfach intelligent Fahren:

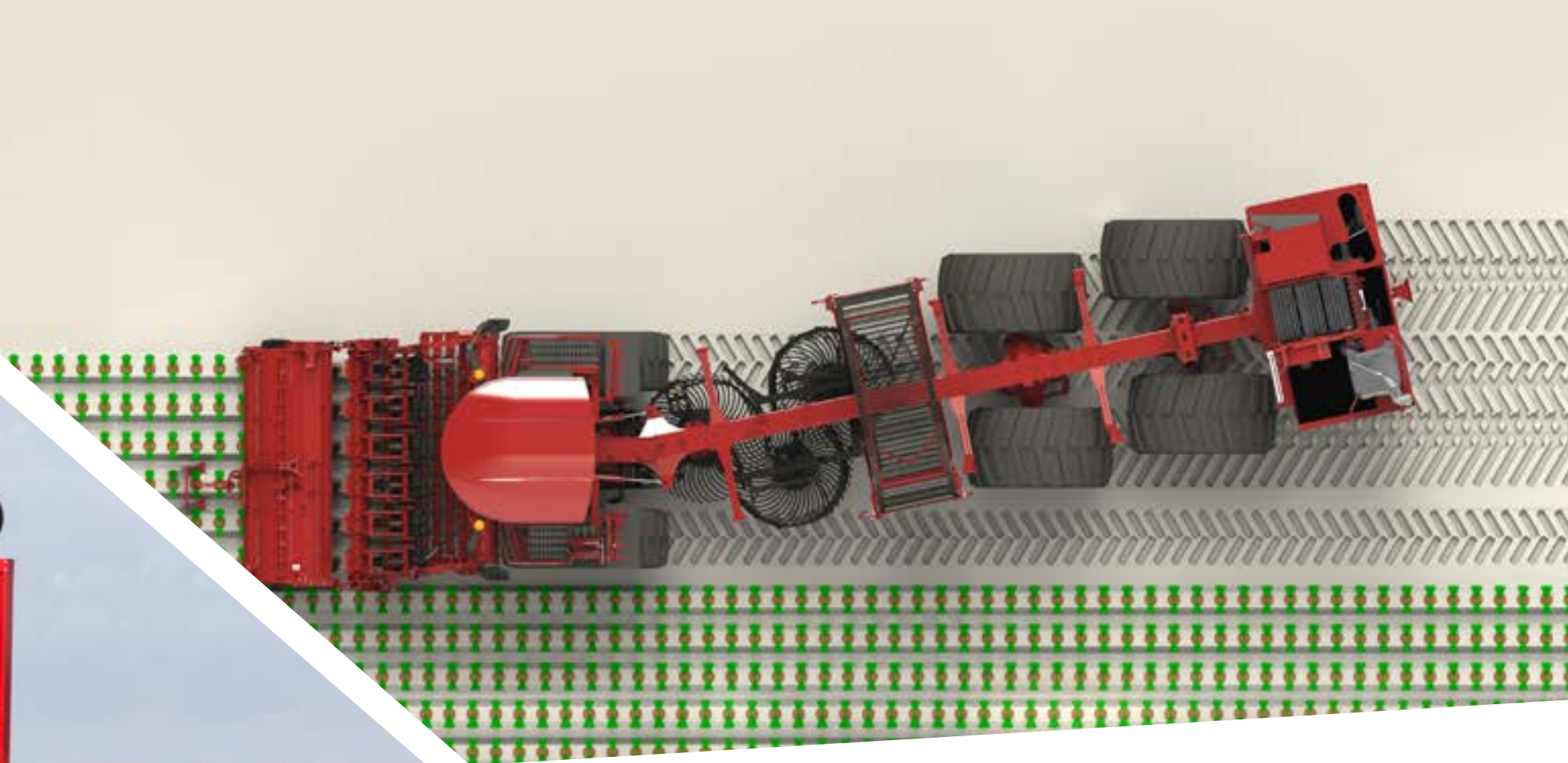
- > **Schwenkbereich des Knicks von über 60° – für höchste Wendigkeit**
- > **Wendekreis (innen) von nur 6,50 m – für kürzeste Nebenzeiten**
- > **Portalachse vorne mit Hangstützsystem – für großen Siebbanddurchgang und Stabilität in jeder Lage**

Beim Terra Dos T4-40:

- > **Fest mit dem Rahmen verbundene Mittelachse – für eine hohe Grundstabilität der Maschine**
- > **Hinterachse pendelnd angebunden – für maximale Geländeanpassung**
- > **Hinterachse hydraulisch gefedert inkl. hydraulischer Lastausgleichsautomatik – für besten Fahrkomfort**
- > **Achslastregelung in Abhängigkeit vom Bunkerfüllstand – für eine optimale Gewichtsverteilung**



Stabil sein.



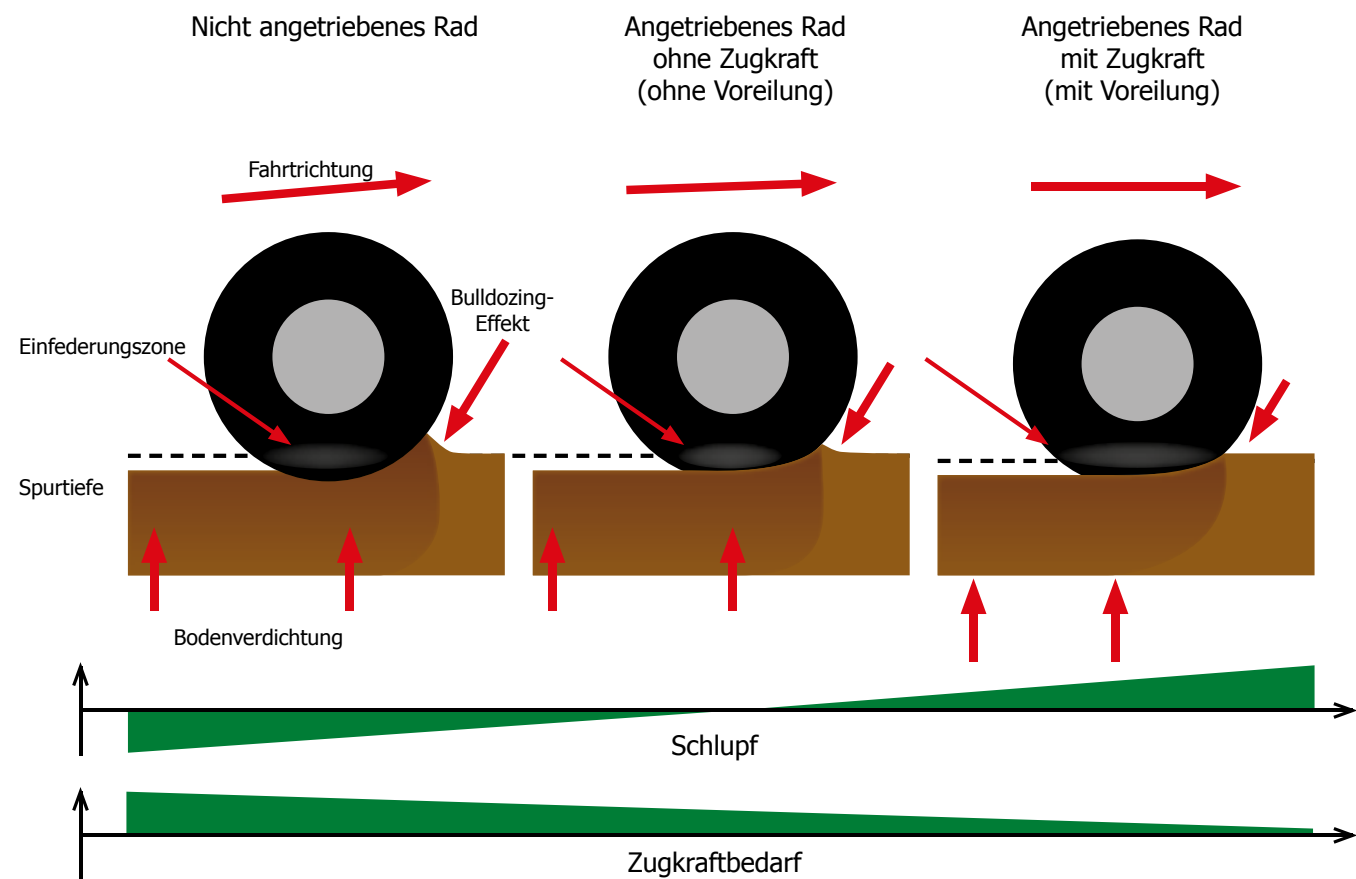
Lenkung

Das spurversetzte Fahren garantiert, dass Doppelüberrollungen während des Rodens weitestgehend ausgeschlossen werden. Beim Terra Dos T4-30 hat dabei jedes Rad eine eigene Spur. So werden Bodenschadverdichtungen konsequent verhindert. Kräfte und Zuladung werden über die großen Aufstandsflächen der Reifen in der Schonfahrt breitflächig übertragen – bei gleichzeitig optimalen Schlupfwerten. So geht echte Bodenschonung.

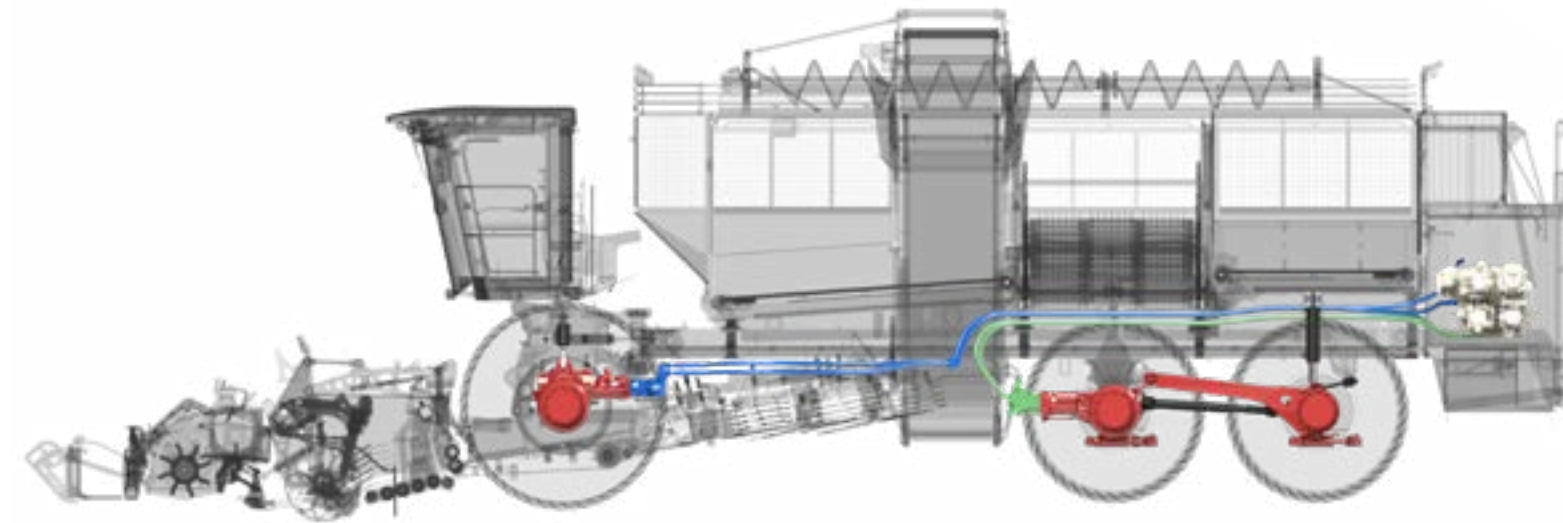
Die Lenkarten des Terra Dos T4:

- > Allradlenkung – zum Fahren ohne Knicklenkung
- > Wendefahrt inkl. Knick – für maximale Wendigkeit
- > Schonfahrt links/rechts, 2-stufig wählbar – für breitflächiges Überrollen und stabiles Fahrverhalten auch an Seitenhängen
- > Kombifahrt (kombiniert Wende- und Schonfahrt) – zur optimalen Bodenschonung bei Wendemanövern
- > Starrfahrt – zum Durchroden mit 6-reihigen Rodeaggregaten
- > Manuelle Lenkung – für unabhängiges Lenken der Hinterachse per Joystick
- > Straßefahrt (über das Lenkrad wird nur die Vorderachse betätigt) – für Fahrgeschwindigkeiten bis zu 40 km/h stufenlos (bis 13 km/h auch mit Knicklenkung)

Den Dreh raushaben.



(nach Prof. Renius & Prof. Volk)



Fahrantrieb

Fahrkomfort, Spurtreue und Stabilität am Seitenhang waren vorrangige Entwicklungsziele für den Terra Dos T4. Direkt einzeln hydraulisch angetriebene Achsen mit hocheffizienten Schrägachsenmotoren garantieren effizienteste Kraftübertragung und maximale Leistung. Das innovative Fahrantriebskonzept des Terra Dos T4 wählt in Verbindung mit dem Hangsensor automatisch in jeder Lage die ideale notwendige Voreilung.

Kraft einsetzen, wo sie gebraucht wird:

- > **Hydraulisch angetriebene Achsen mit Schrägachsenmotoren – für einen effizienten Wirkungsgrad**
- > **Automatische Anpassung der Voreilung – zur Vermeidung des Bulldozing-Effekts und für optimale Traktion**
- > **Null-Voreilung bei Straßenfahrt – zur Reduzierung von Reifenverschleiß und Kraftstoffverbrauch**

Vollwertiges Hangstabilisierungssystem:

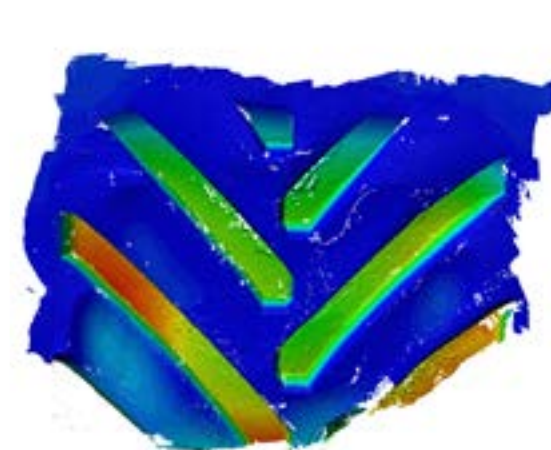
- > **Konstruktionsbedingt tiefer Schwerpunkt – für maximale Grundstabilität**
- > **Knick-Position nahe an der Vorderachse – für geringste Schwerpunktverlagerungen**
- > **Hangsensor – zur Echtzeiterfassung des Neigungswinkels**
- > **Automatische Hangabstützung – für sicheres Fahren am Hang**
- > **Automatische Anpassung der Voreilung an Vorder- oder Hinterachse – für Spurtreue am Seitenhang und Stabilität bei Wendemanövern**



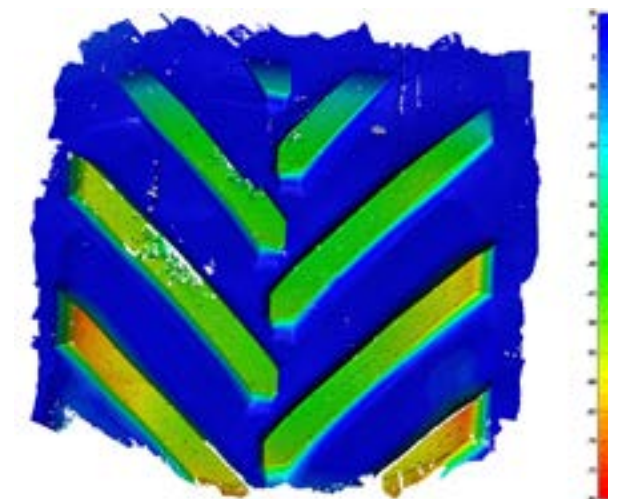


„Bodenschonung ist uns wichtig. Deswegen fahren wir HOLMER.“

Fridolin Mayr
(ZRG Mering)



Michelin MegaxBib



Michelin CerexBib

Reifen

Für den Terra Dos T4 stehen verschiedene Bereifungsvarianten zur Auswahl. Durch die systematische Leichtbauweise sind in Verbindung mit den modernen Reifentechnologien Luftdrücke ab min. 1,3 bar möglich.

Weil wir unseren Boden lieben:

- > Niedriger Reifeninnendruck – für beste Bodenschonung
- > Automatische Erkennung verschiedener Reifengrößen – für flexible Reifenwahl
- > Optional: Große Aufstandsflächen bis zu 0,86 m² pro Rad bei MICHELIN CerexBib IF 1000/55 R32 – zur Verhinderung von Schadverdichtungen
- > Optional: Terra Dos T4-30 (Reihenabstand 50 cm) vorne mit MICHELIN VF 900/60 R38 CerexBib 2 und hinten mit MITAS SFT 1250/50 R32 – für maximale Aufstandsflächen

Auf großem Fuß leben.





Beleuchtung

Das Beleuchtungskonzept des Terra Dos T4 macht die Nacht zum Tag. Auch bei Nachteinsätzen ist so eine optimale Sicht garantiert. Der Arbeitsbereich der Maschine wird durch 28 LED-Scheinwerfer bis zu 100 % ausgeleuchtet. Das garantiert höchste Sicherheit beim Roden, Abbunkern und Wenden – gerade in der Nacht.

Mehr Licht, mehr Sicherheit:

- > **Perfekte Ausleuchtung der Arbeitsbereiche – für Ihre Sicherheit**
- > **Insgesamt 28 LED-Arbeitsscheinwerfer mit bis zu 3.400 lm – für beste Ausleuchtung auf dem Feld**
- > **Weiches Licht – zur Schonung der Augen**
- > **4 x 1.950 lm leistungsstarke LED-Abblend- und Fernlichtscheinwerfer – für entspannte Straßenfahrten**
- > **Energiesparende LED-Motorraumbeleuchtung – für Sicherheit bei Wartungsarbeiten auch bei Dunkelheit**

Kabine

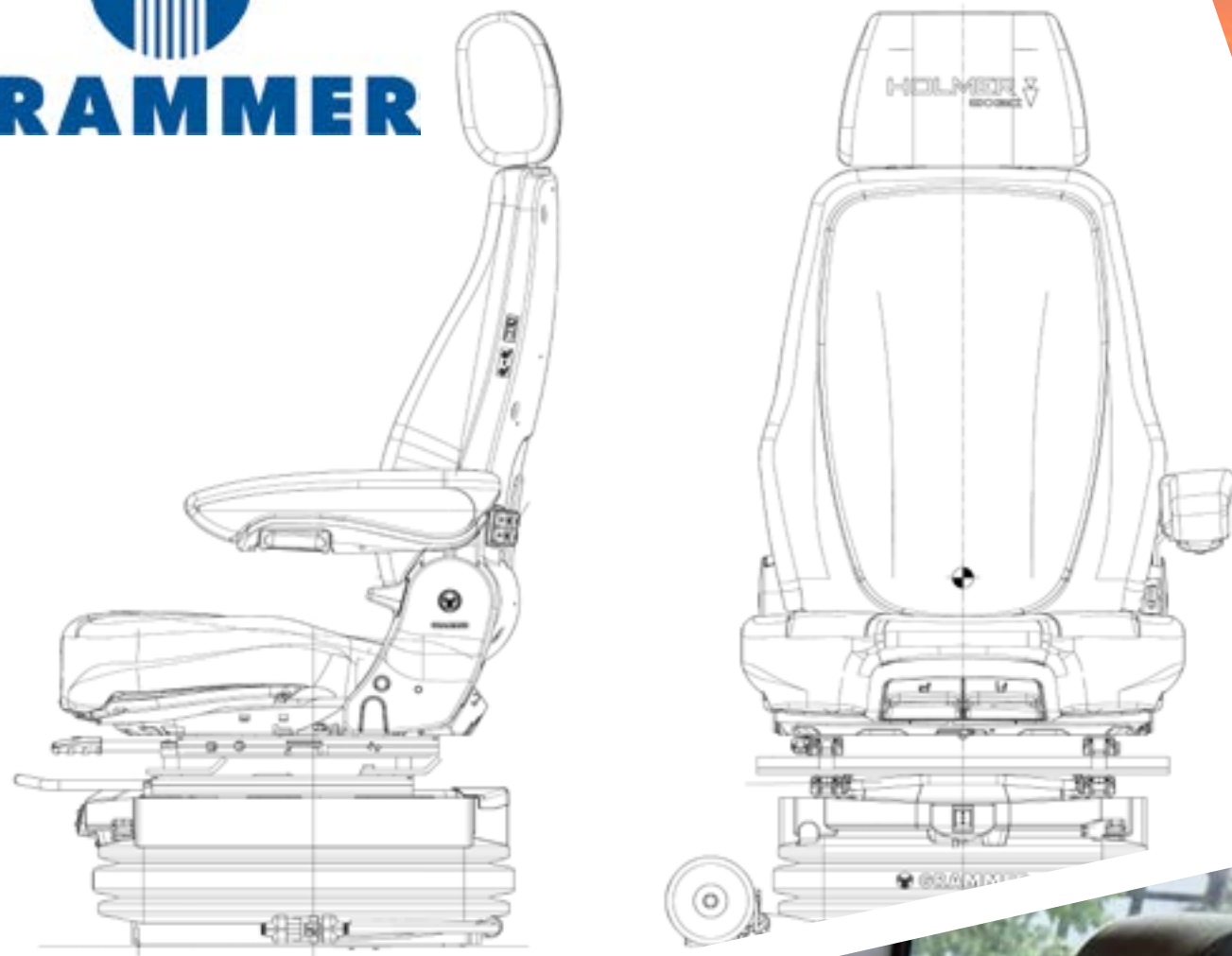
Die kurze Rodesaison erfordert oft lange Arbeitstage – umso wichtiger ist es, dass der Fahrer ein optimales Arbeitsumfeld hat. In der HOLMER Komfortkabine II sind daher alle Bedienelemente ergonomisch auf den Fahrer ausgerichtet. Die rundum verglaste und schallisolierte Kabine bietet durch die tief gezogene, einteilige, schräg ansteigende Frontscheibe einen perfekten Blick auf Nachköpfer, Rodeschare und Reinigungswalzen.

Die bewährte HOLMER Komfortkabine II garantiert so einen komfortablen Maschineneinsatz rund um die Uhr – für zufriedenes Arbeiten.

Denn der Fahrer ist unser wichtigster Mann:

- > **Perfekte Sicht auf Nachköpfer, Rodeschare und Reinigungswalzen sowie Seitenbereiche und Entladeband – für beste Rodeergebnisse**
- > **Fahrerorientierte Bedienelemente – für ein ergonomisches Arbeiten**
- > **Hydrodynamische Kabinenlagerung – für optimalen Fahrkomfort**
- > **Hervorragende Geräuschkämmung mit nur 63 db Lautstärke – für entspanntes Arbeiten**
- > **Elektrisch verstellbare, beheizbare Außenspiegel – für den perfekten Blickwinkel**
- > **Großzügiges Platzangebot mit Ablagen – für persönlichen Freiraum**
- > **Leistungsstarke Klimaautomatik und getöntes Wärmedämmglas – für einen kühlen Kopf**
- > **Heizung – für warme Füße an kalten Tagen**
- > **Stufenlos verstellbare Lenksäule – zur individuellen Anpassung**
- > **Optional: Datendrucker – für die sofortige Erstellung von Aufträgen**





GRAMMER Aktivsitz

Für Dauereinsätze gewährleistet der speziell für HOLMER gefertigte Aktivsitz von GRAMMER zusätzlichen Fahrkomfort. Er stellt sich automatisch auf das Gewicht des Fahrers ein, dämpft und sorgt für ein Wohlfühlklima durch aktive Sitzbelüftung. Ein Positionssensor und ein Beschleunigungsaufnehmer erfassen dabei 250 Mal in der Sekunde die Position sowie die eingeleitete Beschleunigung in Z-Richtung. Die Federkennlinie wird zu jeder Zeit individuell gewählt.

In Verbindung mit einer pneumatischen Lordosenstütze und der aktiven Reduzierung von Stößen bleibt der Fahrer damit entspannt und hochkonzentriert bei der Arbeit. Die HOLMER Komfortkabine II bietet höchsten Fahrkomfort für höchste Ansprüche.

Unsere Erfahrung für Ihre Gesundheit:

- > **Speziell für HOLMER gebaut – denn Sie sind der Mittelpunkt unserer Entwicklungen**
- > **Aktive Sitzbelüftung – für angenehmes Sitzen ohne Schwitzen**
- > **Sitzheizung – für kalte Arbeitstage**
- > **Elektro-pneumatisch aktiv geregelte Luftfederung mit vertikaler Schwingungsreduktion – zur aktiven Reduzierung von Stößen**
- > **Maximalbeschleunigungen werden bis zu 75 % verringert – für Ihre Gesundheit**

Rückgrat haben.

Alles im Griff haben.

HOLMER SmartDrive

HOLMER SmartDrive ist das intuitive Bedienkonzept für den Terra Dos T4. Die Kombination aus Touch-Terminal, Joystick und Jog-Dial garantiert, dass jede gewünschte Funktion schnell und einfach erreichbar ist. Schnellzugriffe sorgen für ein entspanntes Arbeiten – denn der Fahrer ist unser wichtigster Mann.

Der Fahrer im Mittelpunkt:

- > Intuitive Bedienung – für einfaches und sicheres Arbeiten
- > HOLMER EasyTouch 12,1 Zoll Touch-Terminal – alle Informationen auf einen Blick
- > Ergonomische Multifunktions-Armlehne mit Jog-Dial und Joystick – für eine bequeme Fahrzeugbedienung
- > Ausrichtung aller Bedieneinheiten auf den Fahrer – denn Fahrer und Maschine sind eine Einheit
- > Entladebandsteuerung in der linken Armlehne mit stufenloser Regelung und automatischer Folgeschaltung der Quer- und Längskratzböden – für intuitive Bedienung und ergonomisches Arbeiten
- > Memory-Funktion für 6 individuell anpassbare Maschinengrundeinstellungen (trocken – normal – nass – bergauf – geradeaus – bergab) – für komfortables Arbeiten
- > Strukturiertes Bedienpanel für die 28 LED-Scheinwerfer – für schnelle Bedienung
- > Tempomat – für Acker- und Straßenfahrt
- > Fahrzeugdiagnose – für eine schnelle Hilfe

Auf dem Terra Dos T4 fühlt man sich gleich wohl. Die Bedienung ist einfach und übersichtlich, da macht das Roden echt Spaß.

Alfred Wimmer
(ZRG Mering)

Fahrerassistenzsysteme

Der Terra Dos T4 wird beim Roden automatisch gelenkt: Über den Blatttaster und die Impulse der Scharkörper, deren Signale vom Bordcomputer als Lenkimpulse für die Achsen ausgegeben werden, bleibt der Roder immer auf Spur.

Mit diesen und vielen weiteren technischen Lösungen entlasten und unterstützen wir den Fahrer, damit er sich ganz auf seine eigentliche Aufgabe konzentrieren kann: hervorragende Rodequalität abzuliefern.

Die Arbeitserleichterung der Zukunft schon heute:

- > **Reihenführung über Blatttaster und Scharkörper – für automatisches Lenken**
- > **HOLMER TerraControl-Vorgewendemanagement – zum automatischen Ausheben und Einsetzen des Rodeaggregats**
- > **Tempomat – für bequeme Acker- und Straßenfahrt**
- > **TerraDat-Datenmanagementsystem mit Datenexport – für einfachste Dokumentation**
- > **Optional: HOLMER EasyLift – zur automatischen Einzelreihentiepführung**
- > **Optional: HOLMER SmartTurn – für automatische Wendemanöver**
- > **Optional: Bis zu 6 Farbkameras im Bereich von Siebband, Maschinenheck und Entladeband sowie HOLMER TopView mit max. 270°-Rundumsicht – für perfekte Übersicht**

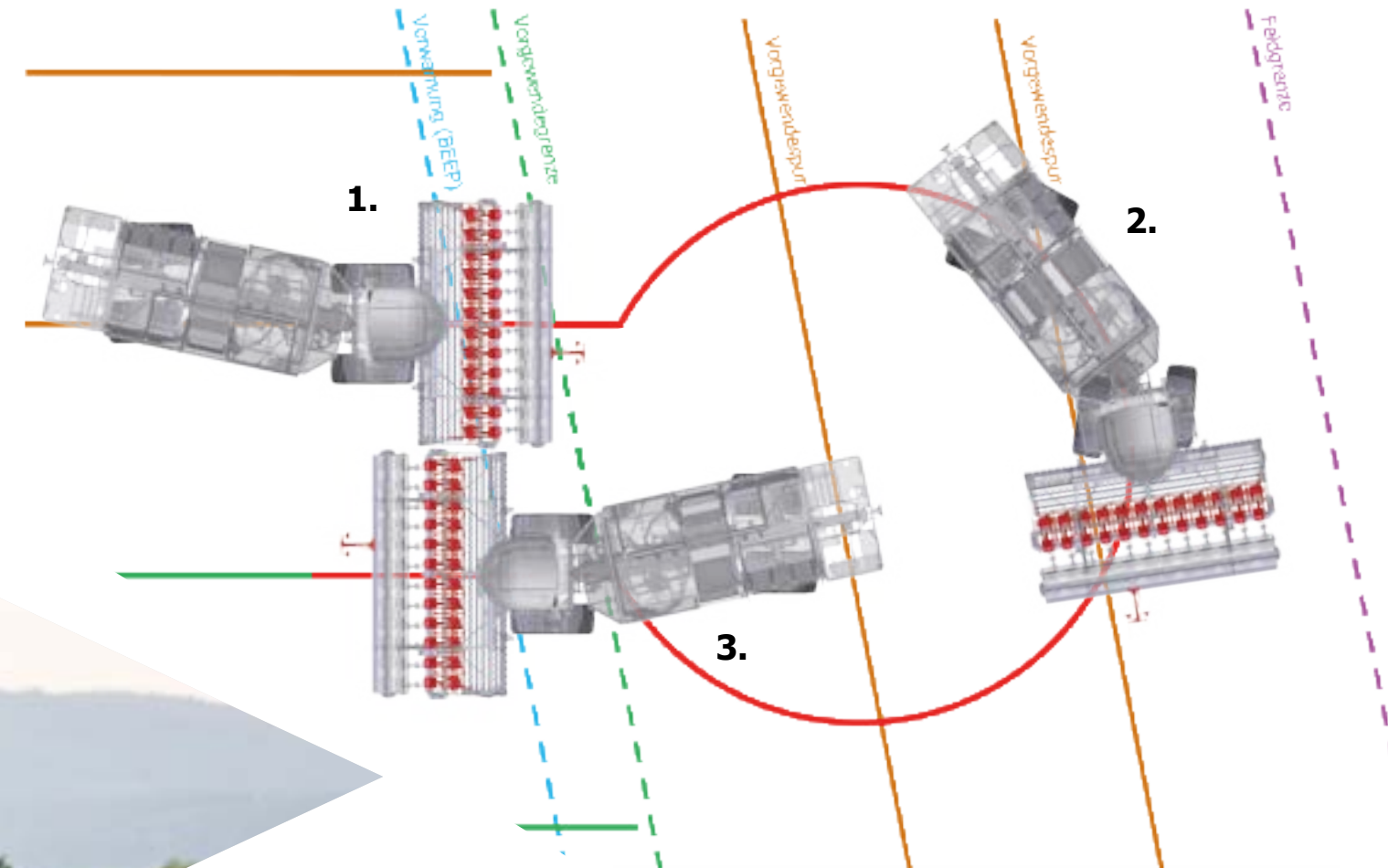


Den Überblick behalten.

REICHHARDT®
electronic • innovations



1. Ein akustisches Signal zeigt den optimalen Zeitpunkt für den Wendevorgang an. Der Fahrer aktiviert SmartTurn. Der Terra Dos T4 beendet das Roden an der Bestandsgrenze automatisch und hebt das Rodeaggregat am idealen Punkt aus.
2. Gleichzeitig übernimmt die GNSS-Lenkung den Wendevorgang. Dabei wird ein idealer Wendeweg abgefahren. Das System steuert automatisch die richtige, nächstgelegene Spur an.
3. Dort setzt SmartTurn das Rodeaggregat automatisch am idealen Punkt wieder in den Bestand ein. Anschließend übernimmt das bewährte Reihentasterlenksystem die Steuerung der Maschine in der Spur. REICHHARDT SMART CONTROL zeichnet alle Daten auf; diese stehen für Dokumentation und Auswertung zur Verfügung.



SmartTurn 
Die schlaue Art zu wenden.

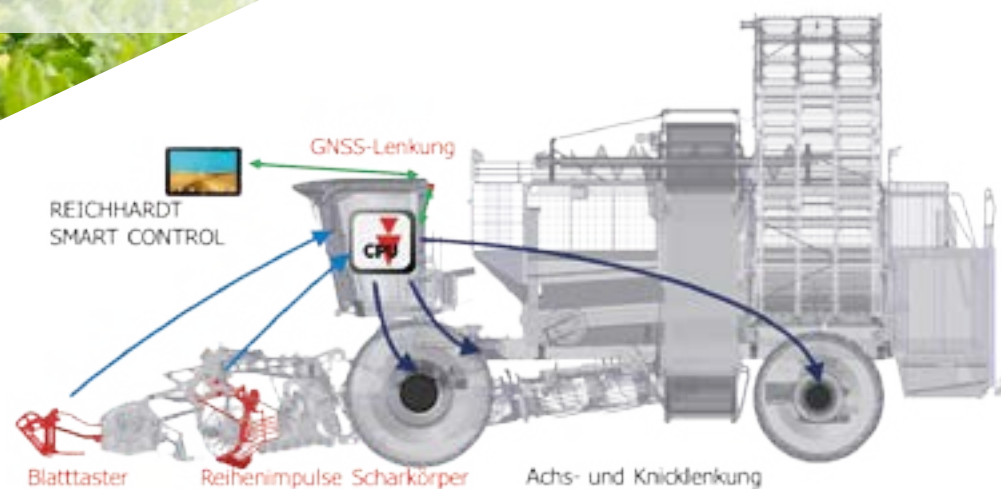
Option: SmartTurn

Das erste Headlandmanagement für selbstfahrende Erntemaschinen: SmartTurn kombiniert zum ersten Mal das mechanische Reihenlenksystem und das Vorgewendemanagement TerraControl am Rübenroder mit einem GNSS-gesteuerten Headlandturning, wie es aus der Traktorentechnik bekannt ist. Damit ist erstmals ein automatischer Wendevorgang am Vorgewende möglich – inklusive Ausheben und wieder Einsetzen des Rodeaggregats sowie der notwendigen Lenkmanöver.

Die Gemeinschaftsentwicklung von REICHHARDT und HOLMER erweitert den Terra Dos T4 um eine moderne, automatische Lenk- und Smart-Farming-Funktion zur Optimierung der Rübenерnte und des Bodenschutzes. Das System ist mit einer DLG-Silbermedaille ausgezeichnet.

Die schlaue Art zu wenden:

- > **Automatische Steuerung des Fahrzeugs über GNSS bzw. Reihentaster – damit der Fahrer sich ganz auf die Überwachung der Rodequalität konzentrieren kann**
- > **Stets optimale und kürzeste Fahrwege am Vorgewende ohne unnötiges Rangieren – für bestmöglichen Bodenschutz**
- > **Automatisches Ausheben und Einsetzen des Rodeaggregats zum optimalen Zeitpunkt – für reduzierten Verschleiß und Kraftstoffverbrauch**
- > **Rascheres Wenden am Vorgewende – für kürzeste Nebenzeiten**
- > **Automatisches Einsetzen in der richtigen Reihe – zur Entlastung des Fahrers und zum Vermeiden von Ernteverlusten**



Schlau sein.



INNOVATION
AWARD
AGRITECHNICA
SILVER MEDAL

Option: EasyHelp 4.0

HOLMER entwickelt mit Bosch und Arvato Systems die Telematiklösung EasyHelp 4.0. Neben einer weiter verbesserten und ausgebauten Servicelösung zur Ferndiagnose und -wartung für den HOLMER Service ist EasyHelp 4.0 zusätzlich an das bekannte Farmmanagementsystem Farmpilot angebunden. So können Auftragsdaten bequem und schnell online vom Computer in die Fahrerkabine übermittelt werden. Gleichzeitig meldet der Terra Dos T4 aktuelle Maschinen- und Auftragsdaten zurück zum Disponenten.

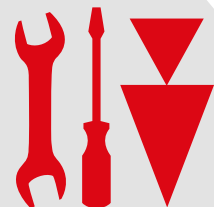
Das Internet der Dinge schon heute:

- > **Vollständige Transparenz über Maschinendaten – für eine einfache Einsatzplanung**
- > **Online Übermittlung von Auftragsdaten direkt an den Terra Dos T4 – für einen effizienten und bequemen Maschineneinsatz**
- > **Im Störfall sofortige Auswertung der Parameter durch den HOLMER Service – für einfache Problemidentifikation, schnellsten Service und perfekte Ersatzteilversorgung**
- > **Anbindung an die Datenaustauschplattform agrirouter – für eine herstellerübergreifende Lösung und Unabhängigkeit bei der Wahl des Farmmanagementsystems**

EasyHelp 4.0



HOLMER
Service



agrirouter



farmpilot
Die digitale Lösung für
Farm Management und Transportlogistik

BOSCH
Invented for life



Online sein.

Wartung

Maximale Effizienz ist das zentrale Merkmal des Terra Dos T4. Das Konzept ist auch beim Thema Wartung und Zugänglichkeit konsequent umgesetzt worden. Denn eine rasche und unkomplizierte Wartung ist die Grundlage für lange Einsatzzeiten.

Läuft wie geschmiert:

- > Elektronisch gesteuerte Zentralschmieranlage inkl. Zeitsteuerung – zur automatischen Schmierung aller wichtigen Lagerstellen
- > Sehr gut zugänglicher Motorraum mit LED-Beleuchtung – für beste Einsicht
- > Wartungsposition für Schlegler – für ergonomisches Messerwechseln
- > Großzügige Stauräume im Motorraum – für individuelle Werkzeugausstattung
- > Leiter im Motorraum integriert – für einfachste Erreichbarkeit von Motor, Hydraulikkomponenten und Bunker
- > Wartungsfreie Lagerungen an Rodergetriebe, Knickteil und Scharkörper – für lange Einsatzzeiten



Offen sein.

Stabil sein.



Gebrauchtmaschinen

Durch die hervorragende Verarbeitungsqualität „made in Germany“ und die Verwendung hochwertiger Komponenten behält der Terra Dos T4 über viele Jahre seinen Wert. Auch die Nachfrage nach Gebrauchtmaschinen ist entsprechend groß.

Die hohe Wertstabilität und die geringen laufenden Kosten sichern den Erfolg für Lohnunternehmer und Gemeinschaften.

Suchen auch Sie einen HOLMER Hero?
Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung!
... und profitieren Sie von der HOLMER Gebrauchtmaschinen-Garantie auf einzelne Komponenten.

Da sein.

HOLMER Service

Kundennah, zuverlässig, kompetent, schnell – die überzeugende Leistung des Terra Dos T4 findet ihre konsequente Fortsetzung in bedarfsgerechtem Service. Vom individuellen Servicecheck bis hin zur 24-Stunden-Hotline sind wir immer für Sie da.

Immer für Sie da:

- > **28 Servicepartner im deutschsprachigen Raum und werkseigene HOLMER Servicemonteur – für Sie vor Ort für schnellsten Service**
- > **24-Stunden-Service-Hotline – immer für Sie da**
- > **Neues Logistikzentrum auf 9.000 m² – für eine perfekte Ersatzteilversorgung**
- > **24-Stunden-Ersatzteilversand während der Rodekampagne – damit Sie sicher arbeiten können**
- > **Gesamtes Ersatzteilprogramm bequem im Onlineshop bestellbar – jederzeit für Sie erreichbar**
- > **Umfangreiches Schulungsprogramm – damit Sie bestens vorbereitet sind**
- > **ServiceCheck – individuelle Serviceangebote für beste Einsatzsicherheit**
- > **Lange Serviceintervalle – für geringe Wartungskosten**

Technische Daten

Terra Dos T4-30		Terra Dos T4-40	
Motor	Mercedes-Benz OM 473 LA, Abgasnorm Tier 4 final inkl. AdBlue und SCR-Kat		
Zylinder	R-6		
Hubraum	15,6 l		
Nenndrehzahl	1.700 U/min		
Nennleistung bei 1.700 U/min	460 kW/ 626 PS		
max. Drehmoment bei 1.300 U/min	2.900 Nm		
	Automatische, hydraulische Lüfterreversierung		
Inhalt Kraftstofftank	ca. 1.150 l, zusätzlicher Anschluss zur Tankwagenbefüllung		
Inhalt AdBlue-Tank	ca. 95 l		
Fahrantrieb			
Hydrostatischer Fahrantrieb	Hydraulischer Einzelachsantrieb an Vorder- und Hinterachse jeweils über Schrägachsenmotor inkl. vorgeschaltetes last-schaltbares Planetengetriebe	Hydraulischer Einzelachsantrieb an Vorder- und Mittelachse jeweils über Schrägachsenmotor inkl. vorgeschaltetes last-schaltbares Planetengetriebe Hinterachse über Durchtrieb von Mittelachse angetrieben	
	Automatische Anpassung der Voreilung abhängig von Hangneigung während des Rodens sowie beim Wenden Null-Voreilung bei Straßenfahrt Automatische Kalibrierung bei ab- oder angekoppeltem Rodeaggregat (HR 8,9,12) Wechsel von Ackergang auf Straßengang mit phasenversetztem Shift-On Fly		
Fahrgeschwindigkeiten	1. Gang: 0 bis 13 km/h, stufenlos 2. Gang: 0 bis zu 40 km/h, stufenlos (abhängig von länderspezifischen Regularien) Automotiver Fahrmodus inkl. automatischer Drehzahlabsenkung sowie Tempomat (1. und 2. Gang)		
Achsen	vorne: Planetenportallenkachse mit Hangstabilisierungssystem hinten: Planetenlenkachse	vorne: Planetenportallenkachse mit Hangstabilisierungssystem Mitte: Planetenlenkachse hinten: gefederte, pendelnde Planetenlenkachse inkl. hydraulischer Lastausgleichs- und Hangstabilisierungsautomatik	
Differentialsperren	alle Achsen mit schaltbarer Sperre	alle Achsen mit schaltbarer Sperre	
Fahrwerk			
Lenkungsarten	Zentralrohrrahmen, Vorderwagen ausgeführt als Knickteil Allradlenkung, Wendefahrt (inkl. Knick), Starrfahrt, Schonfahrt links/rechts, 2-stufig wählbar sowie Kombifahrt Lenkautomatik über Blatttaster oder Scharkörper inkl. Mischregelung Straßenfahrt mit Knicklenkung (bis 13 km/h) gedefertes Komfortfahrwerk (Terra Dos T4-30: 3. und 4. Achse; Terra Dos T4-40: nur 4. Achse) für Straßenfahrt, für Ackerfahrt hochfahrbar		
Bereifung	vorne: 800/70 R 38 hinten: 1050/50 R 32	vorne: 800/70 R 38 Mitte: 1050/50 R 32 hinten: 1050/50 R 32	
Bremsen			
Betriebsbremse	hydraulische Trommelbremse		
Feststellbremse	Federspeicher-Feststellbremse		
Hydrauliksystem			
Inhalt Hydrauliköltank	150 l Stiebel-Pumpenverteilergetriebe inkl. Druckumlaufschmierung Load-Sensing Arbeitshydraulik 5 x geschlossene Hydraulikkreise 5 x Axialkolbenpumpen (Danfoss) Zusatzdruckfiltersystem Hydraulik Roderhauptantrieb		
HOLMER EcoPower	Dieselmotor- und Fahrantriebsmanagement mit Kennfeldsteuerung Roden bei niedriger Motordrehzahl ab 1.150 U/min lastschaltbare Lamellenkupplungen zur Abkoppelung von Pumpensträngen bei Straßenfahrt		
Stromversorgung	24 V Lichtmaschine 150 A zentraler, modularer Aufbau der Bordelektronik in Platinenbauweise wassergeschützt und vibrationsfest inkl. Stecksysteme mit Sekundärverriegelung 2 x 12 V Steckdosen (Kabine) 1 x 24 V Steckdose (Motorraum)		

Komfortkabine	
	Rundumverglasung durchgängige Frontscheibe mit tiefgezogener Scheibenkante Ausstellfenster 2 x Scheibenwischer inkl. Intervall- und Waschfunktion Stereo DAB+-Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung Klimaautomatik Schalldämmung hydrodynamische Kabinenlagerung für optimale Geräusch- und Schwingungsdämpfung getönte Heckscheibe GRAMMER Aktivsitz
Innovatives Bedienkonzept HOLMER SmartDrive	12,1 Zoll Touchscreen-Terminal HOLMER EasyTouch ergonomische Multifunktionsarmlehne inkl. Joystick und Jog-Dial mit Schnellzugriffstasten, Einstellungen aller Aggregate über Softkeys bedien- und abspeicherbar Vorgabefunktion bei allen veränderbaren Funktionen Einstellungen von Schlegler, Roder und Reinigung abspeicherbar (6 Programmplätze) Schnellzugriffstasten auf der Seitenarmkonsole integriert Fehlerspeicherfunktion und Diagnosemenu inkl. Exportieren über USB-Schnittstelle Armlehne auf der linken Seite zur Entladebandsteuerung und Bunkerentleerung inkl. Automatikfunktion Entleeren über Drehpotentiometer
Beleuchtung	
Fahrscheinwerfer	2 x Abblendscheinwerfer LED (1.950 lm) 2 x Fernlichtscheinwerfer LED (1.950 lm) 2 x Heckleuchten in Voll-LED-Technik mit dynamischen Blinkern
Arbeitsscheinwerfer	4 x LED (2.500 lm) Kabine 4 x LED (3.400 lm) Kabine 2 x LED (3.000 lm) Kabine, unten seitlich 2 x LED (1.800 lm) Roder 2 x LED (1.800 lm) Schlegler 2 x LED (1.800 lm) Reinigung 4 x LED (1.800 lm) Bunker 2 x LED (1.800 lm) Hinterachse 2 x LED (1.800 lm) Entladeband 2 x LED (3.000 lm) Heck oben 2 x LED (1.800 lm) Heck unten 2 x Rundumleuchten energiesparende LED-Motorraumbeleuchtung
Kamerasystem	bis zu 6 Kameras HOLMER TopView 360°-Rundumsicht (optional)
Zentralschmierung	BEKA-MAX, elektronisch gesteuert (Terra Dos T4-30 mit 151 Schmierpunkten; Terra Dos T4-40 mit 181 Schmierpunkten) Intervallschmierung und manuelle Betätigung über Terminal einstellbar
Schlegler	tastradloser Schlegler inkl. automatische Höhenführung und Sicherheitsaushubfunktion Höheneinstellung in cm über Joystick einstellbar Schnellaushub per Knopfdruck am Joystick Ausführungen: HS I (I=Integralschlegler), 6- bis 12-reihig HS KO (KO=umschaltbar von Blattschleuder auf Integralfunktion), nur 6-reihig Optional für HS I und HS KO: Kombi-Entblätter mit 2 gegenläufigen Putzerwellen nach dem Nachköpfer, 6- bis 12-reihig für Reihenabstand 45 bis 50 cm erhältlich, Zollabstände möglich
Blattbergung	mittels Blattband angebaut mit Schnellkoppeleinrichtung für die HS KO Schlegler inkl. Blattbandwagen für Straßentransport Überladehöhe 3,70 m (optional 4,00 m)
Nachköpfer	HOLMER DynaCut – gewichtsoptimierter Parallelnachköpfer mit Schnittstärkenautomatik Köpfstärke aller Messer vom Fahrersitz aus zentral einstellbar agiles Köpfverhalten mit hoher Reaktionsgeschwindigkeit bei stark variierenden Rübenbeständen optimale Schnittentblattung auch bei hohen Rodegeschwindigkeiten Vorspannung über Feder am Aggregat in 3 Stufen einstellbar Nachköpferkämme sowie -messer aufgepanzert
Rodeaggregat	unabhängig voneinander verstellbare Einzelreihen Walzengang mit 7 Rode- und Reinigungswalzen, höhenverstellbar 4 x kurze Rode- und Sammelwalzen Reversierautomatik der letzten Rodewalze einstellbare Drehzahl der Rodewalzen (300-600 U/min) Tiefenführungsautomatik über Tasträder, einstellbare Voreilung

	Seitenhangautomatik über Hangsensor Rodewalzen reversierbar, Reversierautomatik serienmäßig hartmetallbeschichtete Schare serienmäßig aufgepanzerte Rodewalzen Seitenbeweglichkeit aller Scharkörper von 70 mm EasyLift: automatische Einzelreihentiepführung (Serie bei Arbeitsbreiten über 3,30 m) Rodevorgang per Knopfdruck über HOLMER TerraControl Vorgewendemanagement aktivierbar inkl. Absenken/Ausheben sowie Ein- und Ausschalten des Rodeaggregats
	Ausführungen: HR 6 bis 12 verfügbar mit 45 cm Reihenabstand, konstant HR 6 bis 12 verfügbar mit 50 cm Reihenabstand, konstant VHR 6 verfügbar mit variablen Reihenabständen 45; 47,5; 48; 50 cm Rodeaggregate HR 6 und VHR 6 nach links bzw. rechts zum Fahrzeug automatisch verschiebbar
	Rodeaggregate mit über 3,30 m Arbeitsbreite: Ausführung mit um 180° klappbarem Integralschlegler für Transportstellung (Straßentransport) Schnellkuppelsystem HOLMER EasyConnect Transportwagen mit Luftfahrwerk für den Straßentransport (optional)

Reinigung	
Siebband	reversierbares 900 mm Siebband aus hochflexiblem Endlosmaterial, Teilungen 50, 60 oder 70 mm
Siebsternanlage	1. Siebstern mit Durchmesser 1.700 mm 2. Siebstern mit Durchmesser 1.550 mm 3. Siebstern mit Durchmesser 1.550 mm
	adaptive Reinigung plus mit automatischer Drehzahlüberwachung und -anpassung, abhängig von der Fahrgeschwindigkeit Externbetätigung Verschleißfeste Siebstern-Doppelzinken, geschmiedet Gummimitnehmer am ersten Siebstern für erhöhte Förderleistung (optional)
Siebroste	Teilsegmentroste oder Federzinkenroste kombinierbar, auch mit Schnellwechselrahmen alle Siebroste höhenverstellbar mit Anzeige am Terminal zentral stufenlos einstellbar

Elevator	Breite 1.000 mm; hochflexibles Material Doppelnockengeweberiemn mit geschmiedeten Stahlmitnehmern stufenlose Geschwindigkeitsregelung
----------	--

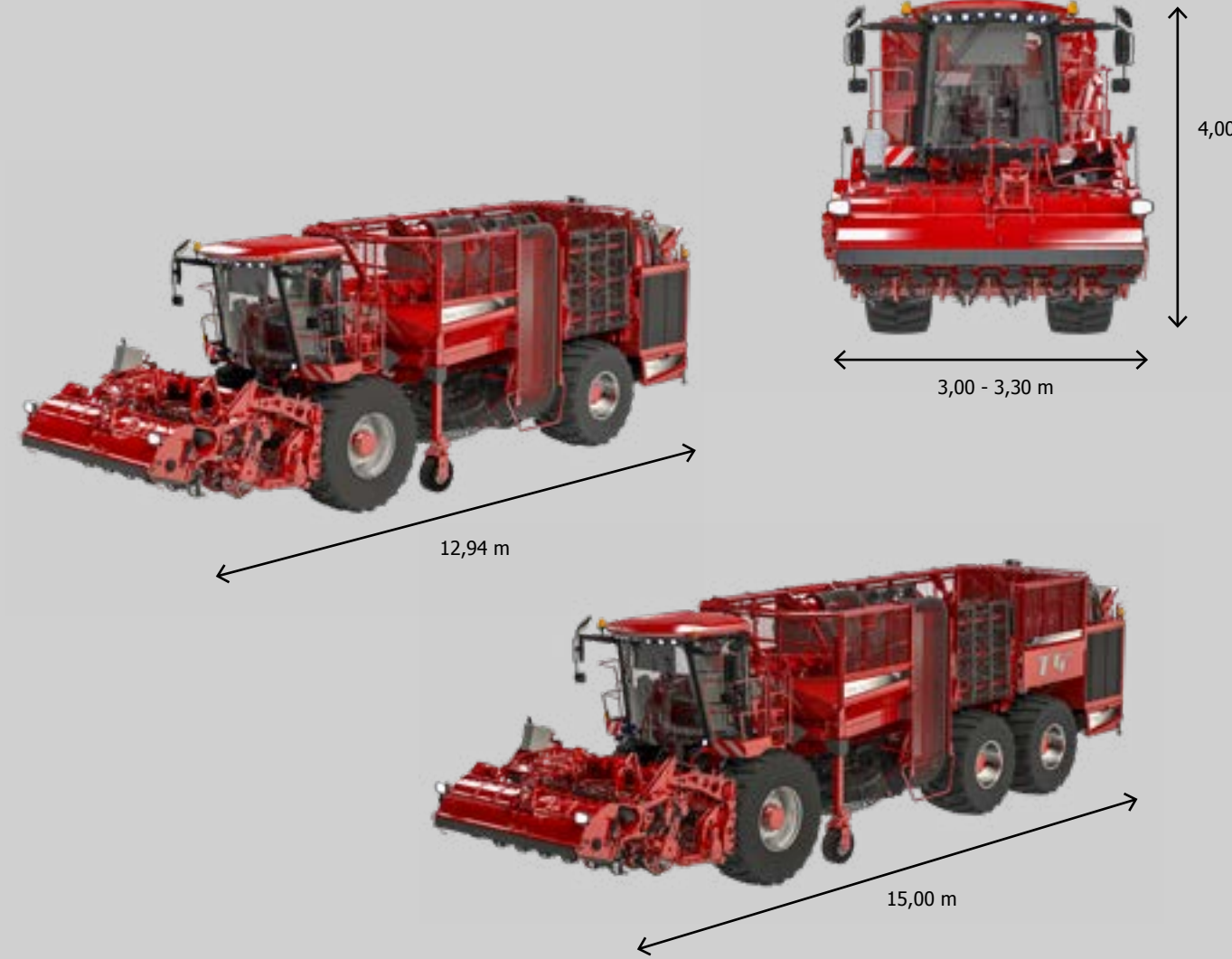
Bunker		
Befüllung	elektronische Füllstandsüberwachung über 2 Ultraschallsensoren automatische Bunkerbefüllung, manuell umschaltbar	2-geteilte Bunkerschnecke mit Freilaufkupplung
Kratzböden	1 Längs- und 1 Querkratzboden mit je 4 hochfest vergüteten Antriebsketten Antrieb zentral geschmiert automatische hydraulische Kettenspannung geschraubter Kassettenboden Hardox®-Kratzbodenleisten	2 Längs- und 1 Querkratzboden mit je 4 hochfest vergüteten Antriebsketten Antrieb zentral geschmiert
Abbunkern	Automatik- und Manuell-Schaltung möglich druckgesteuerte Kratzbodensteuerung Entladeband in der Geschwindigkeit regulierbar; Automatikregelung der Quer- und Längskratzböden 30 m³ in ca. 40 sec	45 m³ in ca. 50 sec optimale Beschickung des Entladebandes durch beidseitig zuführende Längskratzböden
Entladeband	mit 2 hydraulisch klappbaren Knickteilen (XL-Entladeband) Entladehöhe programmierbar über Memory-Funktion Memory-Funktion für Position letztes Knickteil Kontur: Entladeband während des Rodens eingezogen Breite: 1.800 mm Überladen auf Begleitfahrzeuge während des Rodens: Automatikmodus Überladen über HOLMER EcoPower maximale Überladeleistung auch während des Rodens regelbare Entladebandgeschwindigkeit beim Abbunkern während des Rodens	

Bunkervolumen	ca. 30 m³/21 t	ca. 45 m³/31 t
---------------	----------------	----------------

Überladehöhe	4,00 m
--------------	--------

Warneinrichtung	Drehzahl- und Drucküberwachung aller Rode- und Reinigungselemente im Terminal Hydrauliköl- und Motorüberwachung über Terminal und akustische Warnsignale
-----------------	--

Reinigungsweg	max. 25,20 m bei HR 6
Reinigungsfläche	max. 22,90 m² bei HR 6



HOLMER SmartTurn (optional)	Automatikmodus für Wendevorgang am Reihenende inkl. Einbindung in HOLMER TerraControl Remote-Logging zur Aufzeichnung der bereits gerodeten Fläche
-----------------------------	--

Rodeleistung	bis zu 3,6 ha/h (abhängig vom Rodeaggregat)
--------------	---

Maße und Gewichte		
Gesamtlänge / Länge über alles:	12,94 m	15,00 m
Breite	3,00 m (bei Reihenabstand von 45 cm; IF 1000/55 R32) 3,30 m bei Reihenabstand von 50 cm bzw. 45-50 cm	3,00 m (bei Reihenabstand von 45 cm; IF 1000/55 R 32) 3,30 m bei Reihenabstand von 50 cm bzw. 45-50 cm
Höhe	4,00 m	4,00 m
Radstand	5,73 m	5,73 m /2,12 m
Kleinster Wendekreis (innen)	6,50 m	6,50 m

Sonderausstattung	transportable Kühlbox Rodeschare DuraShare USB-Stick mit Auswertungssoftware „TerraDat“ HOLMER EasyHelp 4.0 Telemetrie-System mit Fernwartung Schnellwechselkit Federzinken Siebsternanlage komplett Wassersprühanlage für klebrige Böden; Ausgänge frei positionierbar Ausrüstung für Rote Beete und Chicorée
	Bereifung Vorderachse: MICHELIN IF 800/70 R 38 CFO+ 187A8 TL CerexBib 2 MICHELIN VF 900/60 R 38 CFO+ 193A8 TL CerexBib 2 (Außenbreite 3,30 m)
	Bereifung Mittel- bzw. Hinterachse: MICHELIN IF 1000/55 R 32 CFO 188A8 TL CerexBib (Außenbreite Hinterachse 3,00 m)
	Bereifung Hinterachse nur Terra Dos T4-30: Mitas SFT 1250/50 R 32 TL 194 A8 (Außenbreite 3,30 m)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten; von TÜV und Berufsgenossenschaft abgenommen; entspricht den CE-Vorschriften. Ausstattung abhängig von länderspezifischen Regularien.



11/2019

HOLMER Maschinenbau GmbH
Regensburger Straße 20
84069 Schierling/Eggmühl
GERMANY

TEL.: +49 (0) 94 51/93 03-0
FAX: +49 (0) 94 51/93 03-31 32 00

info@holmer-maschinenbau.com
www.holmer-maschinenbau.com

HOLMER 
exxact